

## Lektion 1 Super!

## Starten wir!

- 1 2 ♀ 3 ♀ 4 ♂ 5 ♀
- 2 2 Carla 3 David 4 Amanda 5 Nina
- 3 *individuelle Lösung*
- 4 a ist – du – Name – wie – heiße b 1 Name 3 du

## A

- 1 1 Wie heißt du? – Ich heiße Mario. 2 Hallo! Wie heißt du? – Mein Name ist Nina.
- 2 2 Hallo 3 Guten Tag 4 Hallo 5 Guten Tag
- 3 a 2 Ich heiße Carla. 3 Mein Name ist David.
- 4 a 2 heiße 3 heiße 4 ist b heißt – heißen c 1 Wie heißen Sie? 2 Wie heißt du? – Ich heiße Fabio. 3 Guten Tag, wie heißen Sie?
- 5 a 1 ich 2 du b *individuelle Lösung* c 2 Wie heißen Sie? 3 Wie heißt du? d **Vorname:** Nina – Fabio – Carla – Emma – Paul – Amanda – Mario – Sebastian **Nachname:** Bond – Schmidt – Decker – Vogt
- 6 1 Guten Tag, Frau Evans. 2 Hallo, ich heiße Martha. – Und wie heißt du?
- 7 heißen – Schneider – Heidi – Meier
- 8 2 Tag 3 Morgen 4 Hallo 5 Abend
- 9 2 Morgen 3 Abend
- 10 GUTEN/TAG/HALLO/GUTEN/ABEND/GUTEN/MORGEN 2 Guten Abend 3 Guten Morgen 4 Guten Tag
- 11 2 Herr 3 Frau 4 Herr
- 12 a 2 Das ist Fabio. 3 Das ist Frau Schneider. 4 Das ist Amanda. b 1 b Morgen, Frau Vogt. 2 c Wie heißt du? – Ich heiße Nina. 3 a Das ist David. – Hallo, David.
- 13 a 1 du? – Ich heiße Nina. 2 Hallo, wie heißt du? – Hallo, mein Name ist Emilia. 3 Wie heißen Sie? – Mein Name ist Emma Vogt. 4 Guten Tag, wie heißen Sie? – Guten Tag, ich heiße Lorenz. b 2 Mein Name ist Lorenz. 3 Wie heißen Sie? 4 Guten Morgen. 5 Ich heiße Mario. 6 Wie heißt du? 7 Hallo, Emma. 8 Das ist Carla. 9 Guten Tag.

## B

- 1 1 Guten Morgen, Frau Meier. – Hallo, David 2 Guten Abend, Nina. – Guten Abend. 3 „Berlin TV. Hallo und Guten Tag.“
- 2 1 heißen 2 ist 3 buchstabiere
- 3 a 2 Danke. 3 bitte 4 Entschuldigung b 1 heißt 2 heißen 3 heißt 4 heißen
- 4 *individuelle Lösung*
- 5 2 Schmidt 3 Fabio 4 Vogt
- 6 ICE/.de/EU/BMW
- 7 1 EU 2 .de 3 BMW 4 ICE
- 8 a Name ist Emilia Lorenz. – Guten Abend, Frau Lorenz. Ich heiße Nina Evans. Das ist Herr Kopp. – Guten Abend, Herr Kopp. b ß – heißen, ei – heißen, sch – Deutsch, ch – buchstabieren / ich ie – buchstabieren

- 9 David – Emilia – Fabio – Feng – James – Laura – Mario – Martha – Morgan – Nina – Paula
- 10 Pizza – Kaffee
- 11 der – das – die
- 12 1 Tee – Computer – Bus 2 das Bier – Müsli – Auto – Taxi 3 die Pizza – Tomate – Bluse – Jeans – Jacke
- 13 a 1 Bluse 2 Tomate 3 Jeans 4 Bier 5 Jacke 6 Tee 7 Bus 8 Auto b 1 der 2 der 3 die 4 die 5 die 6 die 7 das 8 der 9 die 10 der 11 das 12 das
- 14 2 das Bier 3 der Kaffee 4 die Jacke

## C

- 1 3 das ist 4 das 5 Das ist 6 das
- 2 1 B Deutschland 2 E Polen 3 A Griechenland 4 G Österreich 5 D die Schweiz 6 F Spanien 7 C Italien
- 3 a 1 aus 2 in 3 in 4 in 5 aus b 1 Mein Name ist ... 2 Ich bin ... 3 Ich heiße ... 4 Ich bin ...
- 4 a **Land:** Schweiz – Italien – Deutschland – Spanien – Polen – Österreich **Stadt:** Wien – Madrid – Warschau – Rom – Berlin – Bern b *individuelle Lösung*
- 5 a 1 ich 2 du 4 sie 5 Sie b 2 sie 3 er 4 er 5 sie 6 er
- 6 2 er 3 Er – er 4 sie
- 7 2 Ich komme aus Spanien. Aber ich wohne in Wien. 3 Ich komme aus England. Aber ich wohne in Bern. 4 Ich komme aus Griechenland. Aber ich wohne in Rom.
- 8 2 Woher 3 Wo 4 Woher 5 Wie 6 Wo
- 9 a 2 Woher kommst du, Laura? 3 Und wo wohnst du? 4 In Berlin. b **ich:** wohne – buchstabiere – heiße **du:** wohnst – buchstabierst – heißt **er / sie:** kommt – buchstabiert **Sie:** kommen – wohnen
- 10 2 aus 3 aus der 4 aus
- 11 *individuelle Lösung*
- 12 1 komme – wohnst – wohne – heißt – buchstabiere 2 wohnen – wohne 3 kommt – kommt – kommt
- 13 a 1 ist 2 kommst 3 wohne 4 komme 5 kommen 6 wohnen b 1 Italien. Sie wohnt in Köln. 2 Das ist Daniel. Er kommt aus der Schweiz. Er wohnt in München. 3 Das ist Herr Gibson. Er kommt aus England. Er wohnt in Berlin. 4 Das ist Paul. Er kommt aus Deutschland. Er wohnt in Potsdam.
- 14 1 kommen Sie? – Aus der Schweiz. 2 Und wo wohnen Sie? – Ich wohne in München.
- 15 a Das ist – Woher kommt er? – Aus – Wer ist das? – Das ist – Woher kommt sie? – Sie kommt aus

## D

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 1 c in Berlin und spreche Deutsch, Englisch und Französisch. 2 b Bist du Berliner? 3 a Sprichst du Englisch?
- 3 Griechisch – Polnisch – Englisch
- 4 → Englisch – Spanisch – Italienisch ↓ Polnisch
- 5 1 Polen 2 Italien 3 Spanisch 4 Deutsch

- 6 **a** ich: spreche – bin **du**: kommst – bist **er / sie**: kommt – spricht – ist **Sie**: kommen – sprechen – sind **b** 2 spricht 3 Sprichst 4 Spricht 5 spreche 6 Sprechen **c** 2 Kommen Sie aus der Schweiz? 3 Spricht er Spanisch? 4 Wo wohnen Sie? 5 Woher kommst du? 6 Bist du Taxifahrer? **d** 1 ch 2 cht 3 ch 4 chst
- 7 **a** 2 Sprichst du Englisch? – Ja, ich spreche Englisch. 3 Sind Sie aus Italien? – Ja, ich bin aus Italien. 4 Kommen Sie aus Berlin? – Ja, ich komme aus Berlin. 5 Wohnt er in Potsdam? – Ja, er wohnt in Potsdam. 6 Heißt sie Laura? – Ja, sie heißt Laura. **b** 2 Nein, ich spreche Spanisch. 3 Nein, ich bin aus Spanien. 4 Nein, ich komme aus Wien. 5 Nein, er wohnt in Berlin. 6 Nein, sie heißt Emma.
- 8 gut Deutsch: ☺☺ – sehr gut Deutsch: ☺☺☺
- 9 **a** 2 gut 3 sehr gut 4 gut 5 ein bisschen 6 sehr gut **b** Ich komme aus ... – Ich wohne in ... – Ich spreche ... **c** 2 Nein, aber Laura wohnt in Köln. 3 Nein, aber Martha kommt aus Spanien. 4 Nein, aber Herr Gibson kommt aus England. 5 Nein, aber Angelina wohnt in Los Angeles. **d** Er / Sie kommt aus ... – Er / Sie wohnt in ... – Er / Sie spricht ...
- 10 **a** → drei – eins – neun – fünf – sieben ↓ zehn – acht ↘ sechs – zwei **b** 2 4:0 3 2:1 4 0:3
- 11 **a** 2 zwei 6 sechs 7 sieben 3 drei 8 acht 4 vier 9 neun 5 fünf 10 zehn 0 null **b** 1 eins 2 zwei 4 vier 5 fünf 6 sechs 7 sieben 8 acht 9 neun 10 zehn
- 12 **a** 1 030 924 0013 2 0049 30 7250735 3 0151 70 203 856 **b** 9, 1, 0, 3, 8, 2, 5 **c** 1 paul321@yahoo.de 2 martha.decker@googlemail.com **d** 2 –1 – 5 – 4 – 6 – 7 – 3 **e** 1 du die E-Mail-Adresse? 2 Möchtest du die Handynummer?
- 13 2 komme 3 wohne 4 studiere 5 spreche 6 spreche 7 jogge
- 14 **a** 1 d Zürich und wohne in Berlin. 2 a Ich studiere Psychologie. 3 b Ich spreche ein bisschen Italienisch. 4 c Ich mache gerne Sport. **b** 1 Sprichst 2 Ist – Möchtest 3 Sind – Sprechen 4 heißt **c** 1 mache – studiere 2 wohnt – macht – studiert **d** Hallo, ich heiße *Mario*. Ich komme aus Rom, und ich studiere in *Wien*. Ich studiere *Psychologie*. Ich mache gerne Sport. Ich jogge und mache Yoga.
- 15 **b** 1 blau 2 rot 3 rot 4 blau 5 rot 6 rot 7 blau 8 blau

## Lektion 2 Menschen

### Starten wir!

- 1 1 Guten Morgen. – Guten Abend. 2 Hallo. – Hi.  
2 1 Hallo. 2 Guten Tag.

#### A

- 1 2 – 1 – 3  
2 Guten Morgen, Frau Lorenz. – Guten Morgen, Herr Rau. Wie geht es Ihnen? – Danke, gut. Und Ihnen? – Sehr gut.

- 3 1 Wie geht es Ihnen – Und Ihnen? 2 Und dir? – Wie geht's?  
4 heißt – heiße, dir – Ihnen, bitte – danke  
5 ☺ Danke, gut. ☺ Es geht. – Na ja, so lala.  
6 ☺☺ Sehr gut. ☺ Danke, gut. ☺ Es geht.  
7 1 Sehr gut 2 Es geht. – Na ja  
8 **a** 1 Rom 2 London 3 Zürich 4 Berlin 5 München **b** Bern  
9 1 heißt 2 sind 3 ist 4 kommt  
10 1 dir 2 Ihnen – Ihnen 3 dir

#### B

- 2 Das ist ein Handy. – Das ist kein Handy. – Das ist eine Stadt. – Das ist keine Stadt.  
3 **a** 2 ein 3 eine 4 kein 5 kein 6 keine **b** 2 c Auto 3 a Stadt **c** 3 die – Das ist eine Jeans. 4 der – Das ist ein Computer. 5 das – Das ist kein Handy. 6 das – Das ist kein Auto. 7 der – Das ist kein Bus. 8 das – Das ist ein Taxi. 9 die – Das ist keine Jacke.  
4 **a** 1 kein – eine 2 eine – kein 3 keine – eine **b** 1 was ist 2 das ist 3 Das ist  
5 **a** das Mädchen – die Frau – der Junge **b** 2 Das ist eine Handynummer, das ist keine E-Mail-Adresse. 3 Das ist eine Familie, das ist kein Deutschkurs. 4 Das ist ein Mercedes, das ist kein BMW. 5 Das ist ein Mädchen, das ist kein Junge. 6 Das ist ein Kaffee, das ist kein Tee. 7 Das ist ein Taxi, das ist kein Bus.  
6 **a** 2 Griechisch – Athen 3 Italienisch – Rom 4 Deutsch – Berlin 5 Polnisch – Warschau 6 Spanisch – Madrid 7 Deutsch – Wien 8 *individuelle Lösung* **c** Bern – Warschau – Wien – Madrid – Athen – Frankfurt – Berlin  
7 **a** 1 e in Berlin. 2 c Wie geht's? 3 b Möchtest du Kaffee oder Tee? 4 d Sind Sie in Frankfurt? 5 f Möchtest du die Handynummer? 6 a Wie heißt das Hotel? **b** 2 und 3 oder 4 und 5 und  
8 1 ist 2 Bist 3 Ist – ist 4 sind – bin  
9 **a** du – sie – *ich* – er **b** 1 A Ich 2 B sie 3 C er **c** 2 möchte 3 möchte 4 Möchte – möchte 5 Möchtest  
10 **a** 1 aus Polen? 2 Sprechen Sie Deutsch? – Ja 3 Und sprechen Sie Englisch? – Nein 4 Wohnen Sie in Frankfurt? – Nein **b** 1 Sind – ist 2 Bist 3 sind – ist 4 bist – ist  
11 **a** 2 ist 3 ist 4 Ist – ist 5 Sind – ist 6 Sind – bin **b** 1 Oh, Entschuldigung! 2 Sehr gut. **c** Wie geht's? Wo bist du? – Ich bin in Berlin.  
12 2 Auf Wiedersehen 3 nein 4 Abend  
13 1 Guten Tag. – Guten Morgen. – Guten Abend. 2 Bis bald. – Tschüss! – Auf Wiedersehen.

#### C

- 1 1 d 2 c 3 b 4 a  
2 2 der Vater 3 die Mutter 4 die Schwester 5 der Bruder 6 die Großmutter 7 der Großvater

- 3 a 1 d 2 e 3 g 4 f 5 b 6 a 7 c b *Hi, das bin ich. Ich heiße Laura. Und das ist meine Familie. Meine Mutter, Maria, und mein Vater. Er heißt Karsten. Und da sind meine Schwester, Ricarda, und mein Bruder, Ben. Wir wohnen in Zürich, in der Schweiz.*
- 4 2 r 3 f – mein Bruder 4 r 5 f – meine Schwester
- 5 die Großeltern – die Eltern
- 6 a die Eltern: der Vater die Großeltern: die Großmutter – der Großvater die Geschwister: die Schwester – der Bruder b 1 mein 2 heißen – heiße 3 Seite – drei – Seite – drei 4 keine – ein – keine – ein 5 eine – kein – eine – kein
- 7 2 mein 3 meine 4 meine 5 dein 6 dein 7 deine 8 deine
- 8 1 deine 2 meine 3 mein 4 meine 5 mein 6 deine 7 Meine 8 deine 9 meine 10 meine 11 mein
- 9 **mein:** Großvater, Auto, Pony **meine:** Geschwister, Mutter, Schwester, Katze, Großmutter, Pizza **dein:** Computer, Kaffee, Vater **deine:** Großeltern, Jeans, Bluse, Eltern
- 10 a 2 (rot) e 3 (orange) e 4 (blau) – 5 (rot) e 6 (blau) – 7 (rot) e 8 (grün) – 9 (rot) e 10 (orange) e 11 (rot) e 12 (rot) e 13 (blau) – 14 (grün) – 15 (blau) – 16 (grün) – b Meine Schwester heißt ... / Mein Bruder heißt ... – Meine Großeltern heißen ...
- 11 a 1 ist 2 sind – sind 3 ist – ist 4 sind 5 Sind – sind b 2 wer ist das / das 3 Ist das 4 Sind das 5 wer ist das / das 6 sind das 7 wer sind c der: Laptop – Computer das: Smartphone – Handy die: App – Jeans
- 12 a Carla. Sie kommt aus Köln. Sie wohnt in Wien. Sie ist Psychologin. Sie spricht Deutsch und Englisch. b ich: heiße – bin du: wohnst er / es / sie: wohnt – heißt – ist sie / Sie: wohnen – heißen – sind c 1 ist 2 heißt 3 heißt 4 sind 5 heißen 6 sind 7 wohnen 8 heißt d 2 Meine Großmutter ist klein. 3 Mein Bruder ist groß. 4 Meine Schwester ist klein.
- 13 a 2 sie 3 er 4 es 5 sie 6 sie 7 sie b 1 Er 2 sie 3 sie 4 Es 5 er 6 Sie 7 Sie
- 14 individuelle Lösung

## D

- 1 089 54 32 78, 030 87 45 89, 040 31 56 90
- 2 11 elf 12 zwölf 13 dreizehn 14 vierzehn 15 fünfzehn 16 sechzehn 17 siebzehn 18 achtzehn 19 neunzehn 20 zwanzig
- 3 2 sechs 3 elf 4 zwölf 5 dreizehn 6 fünfzehn 7 siebzehn 8 zwanzig 9 zweiundzwanzig 10 vierzig 11 fünfundvierzig 12 achtzig 13 neunundneunzig 14 hundert
- 4 2 10 – zehn 3 15 – fünfzehn
- 5 a 2 6 – 7 – 9 – 10 acht 3 2 – 4 – 5 – 6 drei 4 4 – 5 – 6 – 8 sieben b 1 vierunddreißig 2 fünfzig 3 fünfundneunzig 4 zweiundsechzig 5 vierzig 6 fünfzehn
- 6 12, 28, 31, 33, 36, 37 Zusatzzahl: 18 Superzahl: 6 Spiel77: 7 800 407 Super6: 148 826

- 7 a 2 Seite 52, zweiundfünfzig 3 Seite 67, siebenundsechzig 4 Seite 100, hundert b 2 Englisch 3 Pony 4 Pony 5 Berlin
- 8 30 f – dreißig 25 f – fünfundzwanzig 61 f – einundsechzig 37 r 88 f – achtundachtzig 17 f – siebzehn 45 f – fünfundvierzig 22 f – zweiundzwanzig 70 r
- 9 zweiundzwanzig – dreiundfünfzig – achtzehn – dreiunddreißig – achtzig
- 10 2 Wie alt ist deine Schwester? – Vierundzwanzig. 3 Wie alt ist dein Bruder? – Achtundzwanzig. 4 Wie alt ist deine Mutter? – Vierundfünfzig. 5 Wie alt ist dein Großvater? – Achtundsiebzig. 6 Wie alt ist deine Großmutter? – Sechundsiebzig.
- 11 individuelle Lösung
- 12 2 die Studentin 3 die Musikerin 4 die Architektin 5 der Verkäufer
- 13 a ♀: Kollegin – Friseurin – Architektin – Chefin – Verkäuferin – Freundin – Studentin – Musikerin ♂: Musiker – Freund – Chef – Student – Architekt – Friseur – Verkäufer – Kollege b 1 bin 2 ist 3 ist 4 wohnt 5 ist 6 liebt 7 bin 8 ist 9 ist 10 wohnt 11 ist 12 macht 13 joggt 14 macht 15 liebt
- 14 a er – du – sie b ich: mein – meine du: dein – deine er: sein – seine – seine sie: ihr – ihre
- 15 a 2 seine Chefin – ihre Chefin 3 sein Auto – ihr Auto 4 seine Mutter – ihre Mutter 5 sein Hobby – ihr Hobby 6 sein Kollege – ihr Kollege 7 seine Großeltern – ihre Großeltern b 1 meine – Ihre – Ihr – ihr 2 Seine – Sein – seine – sein
- 16 a ich: liebe – spiele – spreche du: machst – liebst – spielst – sprichst er / es / sie: macht – liebt – spielt – spricht sie / Sie: machen – lieben – spielen – sprechen b 1 Wie heißt dein Chef? 2 Woher kommt er? 3 Wo wohnt er? 4 Wie alt ist er? 5 Ist Sport sein Hobby? 6 Macht er Yoga? c individuelle Lösung
- 17 siebzehn – lieben – siebzig – studieren – hier – auf Wiedersehen – Griechenland
- 18 a 2 Berlin – Wien 3 Psychologie – Biologie 4 der-Schweiz – Kanada 5 zwei – vier 6 Yoga und-Lesen – Musik und Fitness b individuelle Lösung

## Lektion 3 Essen und Trinken

## Starten wir!

- 1 1 Hamburger 2 Gemüse 3 Obst 4 Kaffee 5 Orangensaft 6 Salat 7 Pizza
- 2 MILCH – HÄHNCHEN – ZITRONE – WASSER – WEIN – BIER – COLA – KÄSE – EI

## A

- 1 6 – 4 – 1 – 2 – 5 – 3
- 2 Obst: die Orange E – der Apfel F Gemüse: die Tomate A – die Möhre B – die Kartoffel D

- 3 1 der – der – das 2 die – die Butter – der – die  
3 der – die – das – die Milch 4 das Öl – die – die –  
der 5 der – das – der – das Brot 6 die – der Wein –  
der – die 7 das – das – das Ei – der 8 der – die –  
die – der Fisch
- 4 **der:** Reis – Käse – Fisch – Apfel – Joghurt **das:** Öl –  
Fleisch – Brot **die:** Banane – Tomate – Kartoffel –  
Milch – Möhre
- 5 Getränke – Milchprodukte – Obst
- 6 1 heißt 2 ist 3 schreibt
- 7 *individuelle Lösung*
- 8 1 die Deutschlehrerin B 2 die Köchin C 3 das Leben A
- 9 1 g 2 f 3 d 4 c 5 e 6 b 7 h 8 a
- 10 1 f 2 d 3 b 4 g 5 c 6 a 7 e
- 11 a die Zitrone, die Zitronen – die Orange, die Oran-  
gen – die Möhre, die Möhren – die Banane, die  
Bananen – das Hähnchen, die Hähnchen – das Ei,  
die Eier – der Salat, die Salate – die Tomate, die  
Tomaten **b** 2 der – die Laptops 3 das – die Autos  
4 die – die Städte 5 die – die Katzen 6 der – die  
Hunde 7 das – die Mädchen 8 der – die Männer
- 12 **a –(e)n:** Menschen – Katzen – Zitronen – Möhren –  
Orangen – Bananen –: Apfel –: Mädchen –  
Hähnchen –s: Laptops – Autos –e /-e: Salate –  
Städte – Hunde –er /-er: Eier – Männer  
**b individuelle Lösung**
- 13 **b** Großmutter – Tomate – Obst – Kartoffel – toll –  
kommen – Brot – Joghurt – Polen – Frankfurt –  
Gast – Tag – Wasser – Abend – Danke – Name –  
Apfel – Spanien

**B**

- 1 1 Tee – Bier 2 Kartoffeln – Tomaten – Möhren  
3 Orangen – Äpfel 4 Joghurt – Butter
- 2 **a** 1 B 2 Gramm – D 3 Liter – C 4 Kilo – A **b ein Liter:**  
Wasser, Öl, Orangensaft, Bier, Milch, Apfelsaft **eine**  
**Flasche:** Wasser, Öl, Orangensaft, Bier, Milch, Apfel-  
saft **ein Kilo:** Äpfel, Tomaten, Fisch, Käse, Bananen,  
Möhren, Fleisch **hundert Gramm:** Fisch, Käse,  
Bananen, Möhren, Fleisch **sechs:** Äpfel, Tomaten,  
Eier, Bananen **c** 1 Liter 2 einkaufen 3 Flasche  
4 Gramm 5 Kilo 6 Fisch – Lösungswort: Kaffee
- 3 **a** gerne Kaffee und Tee. Sie isst gerne Brot und  
Käse. Sie trinkt gerne Orangensaft. Fabio isst  
gerne Tomaten und Brot. Er isst gerne Hähnchen  
und Salat. Er trinkt gerne Wein und Bier. Er trinkt  
gerne Milch. **b** 1 Isst 2 esse 3 Isst 4 Isst
- 4 **a** Was isst du denn gerne? – Salat – Und was  
trinkst du gerne? – Tee. **b individuelle Lösung**
- 5 *individuelle Lösung*
- 6 2 Und er? Isst er gerne Fleisch? 3 Und sie? Isst sie  
gerne Käse? / Essen sie gerne Käse? 4 Und du? Isst  
du gerne Hamburger?
- 7 1 isst 2 isst – Gemüse 3 esse – Pizza 4 Vegetarier –  
isst – Fleisch 5 Tiere – essen

- 8 **a** ich: esse **du:** bist **er / es / sie:** isst – ist **ihr:** seid  
**b** ich esse – du isst – du sprichst – sie spricht – er  
spricht – ich spreche – er isst – sie isst **c** 1 Esst  
2 Seid 3 esse 4 bin 5 isst 6 essen 7 ist 8 essen  
9 essen 10 essen
- 9 **a** oft – manchmal – nie **b** 2 Ich esse immer Obst.  
3 Ich esse manchmal Fleisch. 4 Ich esse oft Pizza.

10	2		
Aber ich	esse	oft	Gemüse.
Und ich	trinke	manchmal	Cola.
Sie	isst	oft	Spaghetti.
Und sie	trinkt	gerne	Tee.

- 11 **du:** brauchst **er / es / sie:** braucht – hat  
**wir:** brauchen – haben **ihr:** braucht  
**sie / Sie:** brauchen – haben
- 12 1 kochen 2 Kommst 3 kocht 4 machen 5 gehe  
6 braucht 7 haben 8 brauchen 9 haben  
10 brauchen
- 13 2 blau – a 3 weiß – c 4 schwarz – e 5 grün – g  
6 gelb – d 7 rot – i 8 braun – f 9 lila – h
- 14 2 bist 3 ist 4 sind 5 machen 6 esse 7 liebe  
8 machen
- 15 1 Na ja. So lala. Und dir? 2 Wie geht es Ihnen? –  
Danke gut. Und Ihnen? 3 Auf Wiedersehen. –  
Tschüss, bis morgen. 4 Was brauchen wir? – Wir  
brauchen Tomaten. 5 Brauchen wir Eier? – Nein,  
danke. 6 Ich trinke gerne Tee. Und du? – Tee? Nie!  
16 *individuelle Lösung*

**C**

- 1 MILCH – TEE – BUTTER – ORANGENSAFT – MÜSLI
- 2 **senkrecht:** Brötchen – Marmelade – Wurst –  
Honig – Toast – Käse **waagrecht:** Butter – Müsli –  
Tee – Schinken – Orangensaft
- 3 **a** Toast 7 – Marmelade 1 – Honig 2 – Tee 4 – Müsli  
5 – Käse 8 – Kaffee 6 – Ei 3 **b individuelle Lösung**
- 4 1 ich auch Croissant. 2 a Ich trinke immer Kaffee.  
Und ich esse ein Brötchen mit Butter und Marme-  
lade. 3 b Ich esse manchmal ein Müsli mit Milch,  
Honig und Obst. Oft trinke ich nur Orangensaft.
- 5 1 Milch. 2 Meine Eltern essen oft Toast. 3 Ich  
trinke oft Milchkaffee. 4 Laura trinkt gerne Kaffee.  
5 Emma isst oft Müsli. 6 Paul trinkt nie Tee.
- 6 1 immer / oft 2 Manchmal / Immer 3 Immer  
4 oft / gerne 5 gerne / oft
- 7 2 Fleisch 3 Marmelade / Butter 4 Schinken  
5 Marmelade / Butter / Käse 6 Gemüse / Fleisch
- 8 1 Ich trinke manchmal nur Kaffee. 2 Meine Freun-  
din trinkt manchmal Orangensaft. Sie isst gerne  
auch Eier mit Schinken.

9	.....	~~~~~	
Manchmal	trinkt	meine Freundin	Orangensaft.
Gerne	isst	sie	auch Eier und Schinken.

- 10 2 mit 3 Zum 4 und / oder 5 und 6 oder / und 7 und  
 11 a 1 Tee. 2 Oft trinke ich auch Orangensaft. 3 Oft esse ich ein Müsli mit Obst. 4 Gerne esse ich auch mal ein Croissant. b 1 Und du? 2 was isst du? 3 das schmeckt mir.  
 12 a 1 essen 2 isst – esse 3 Isst 4 esst – essen 5 Isst – isst 6 essen b *individuelle Lösung*  
 13 Ich heiße Laura. Ich esse oft ein Brötchen mit Marmelade zum Frühstück. Ich esse auch gerne mal ein Croissant. Ich trinke gerne Orangensaft. Manchmal trinke ich auch Kaffee.

**D**

- 1 35 fünfunddreißig 43 dreiundvierzig 57 siebenundfünfzig 61 einundsechzig 79 neunundsiebzig 87 siebenundachtzig 98 achtundneunzig 17 siebzehn 64 vierundsechzig  
 2 7,20 € – 24,80 € – 149 € – 294,99 € – 45,81 € – 40,13 €  
 3 1 Was 2 Wo 3 Was 4 Woher 5 Wie viel 6 Wie  
 4 2 Was kostet der Käse? 3 Was kostet das Hähnchen? 4 Was kosten die Tomaten? 5 Was kosten sechs Stück?  
 5 a 100 Gramm Schinken – 2 Flaschen Orangensaft – Eier, 6 Stück b Stück – Gramm – Kilo – Kilo – Flaschen – Flasche c 1 billig 2 88 – teuer 3 9 – teuer 4 1,20 – billig  
 6 2 Trink bitte Wasser! 3 Iss bitte gesund! 4 Mach bitte Yoga! 5 Hör bitte radioDigital! 6 Sprich bitte Deutsch! 7 Buchstabiere bitte! 8 Komm bitte!  
 7 1 gehst 2 brauchen 3 brauchen – kauf  
 8 1 Mach 2 Iss 3 Trink 4 Hör 5 Kauf 6 Komm  
 9 *Lösungsvorschlag:* gelb – Banane, weiß – Zucker, braun – Schokolade, blau – Brombeere, grün – Brokkoli, lila – Aubergine  
 10 2 viel – wenig 3 Kaffee – Gemüse 4 Wein-und-Bier – Tee und Säfte  
 11 a 1 Essen Sie – essen Sie – trinken Sie 2 Trink – iss – geh – kauf b 2 Trinken Sie 3 Hören Sie 4 Kaufen Sie 5 Gehen Sie 6 Machen Sie  
 12 a trinken: Trink bitte! Trinken Sie bitte! gehen: Geh bitte! Gehen Sie bitte! sprechen: Sprich bitte! Sprechen Sie bitte! machen: Mach bitte! Machen Sie bitte! schreiben: Schreib bitte! Schreiben Sie bitte! essen: Iss bitte! Essen Sie bitte! sagen: Sag bitte! Sagen Sie bitte! b *individuelle Lösung*  
 13 2 d 3 b 4 f 5 a 6 e **Sandra:** Ihr Lieblingsgetränk ist Cola. Ihre Lieblingsfarbe ist Blau und ihr Lieblingsauto ist ein Porsche. **Peter:** Sein Lieblingsgemüse ist Brokkoli und sein Lieblingsfrühstück ist Croissants und Kaffee.
- 2 1 arbeite – Status 2 arbeite 3 Job 4 lerne 5 schlafe 6 Pause
- A**
- 1 1 D – Koch 2 A – Architektin 3 B – Managerin 4 C – Studentin 5 F – Friseur 6 E – Polizistin  
 2 +: Das ist doch Sara! – Das ist Frau Lorenz. -: Also, das ist nicht Morgan. – Nein, das ist doch nicht Frau Decker.  
 3 2 Ist das Emma? – Nein, das ist doch nicht Emma. Das ist Martha. 3 Ist das Fabio? – Nein, das ist doch nicht Fabio. Das ist Paul. 4 Ist das Martha? – Nein, das ist doch nicht Martha. Das ist Emma.  
 4 1 Was bist du von Beruf? – b 2 Woher kommst du? – c 3 Was machst du gern? – a  
 5 a 2 b – Und ich bin IT-Ingenieur von Beruf. 3 c – Ich arbeite als Koch. 4 a – Die Kinder finden mein Essen super. b 2 Beruf 3 IT-Ingenieur 4 Beruf 5 Koch 6 Firma 7 Kinder 8 super  
 6 a 2 Er ist ↓ Architekt. Er ist nicht Architekt. 3 Er arbeitet ↓ als Manager. Er arbeitet nicht als Manager. 4 Seine Firma heißt ↓ NanoTec. Seine Firma heißt nicht NanoTec. 5 Sein Hobby ist ↓ Sport. Sein Hobby ist nicht Sport. b 1 als – in 2 aus – für 3 für 4 aus – von  
 7 1 ist Polizistin. 2 Er ist Taxifahrer. 3 Sie ist Rentnerin. 4 Er ist Koch. 5 Er ist Student. 6 Sie ist Friseurin. 7 Er ist Ingenieur.  
 8 2 5:41 3 19:41 4 10:41 5 12:41 6 18:41  
 9 2 fünf Uhr einundvierzig. 3 Adelaide: Es ist neunzehn Uhr einundvierzig. 4 Dublin: Es ist zehn Uhr einundvierzig. 5 Tel Aviv: Es ist zwölf Uhr einundvierzig. 6 Osaka: Es ist achtzehn Uhr einundvierzig.  
 10 1 16:00 Uhr 2 18:30 Uhr 3 12:10 Uhr  
 11 1 sieben 2 acht 3 vier  
 12 1 spät 2 bitte 3 Uhr  
 13 2 spät ist es, bitte? – Es ist drei Uhr. 3 Wie spät ist es, bitte? – Es ist sechs Uhr.  
 14 2 nach 3 vor 4 nach 5 vor 6 vor 7 nach 8 vor  
 15 2 zehn vor drei 3 Viertel vor acht 4 zwanzig vor neun 5 fünf nach halb fünf 6 halb zwölf 7 Viertel nach zwölf 8 zwanzig nach fünf  
 16 2 Wann ist der Deutschkurs? – Um zehn. 3 Wann ist der Termin? – Um halb zwölf. 4 Wann ist die Pause? – Um Viertel vor neun. 5 Wann ist der Yogakurs? – Um Viertel nach sechs.  
 17 *individuelle Lösung*  
 18 a Wohnort: 6 Land: 3 Beruf: 1, 5 Alter: 2 Sprachen: 4 b *individuelle Lösung* c ihre Mutter – Eltern – ihr Bruder – Kinder d *individuelle Lösung*

**Lektion 4 Mein Leben****Starten wir!**

- 1 ↓ 1 arbeiten 2 schlafen → 2 Status 3 Job 4 Pause 5 lernen

**B**

- 1 *individuelle Lösung*  
 2 2 arbeitslos 3 Cent 4 Yoga 5 Name 6 Party



- 3 Entschuldige, wie heißt das auf Deutsch? – Das ist eine Schere. – Ein bisschen langsamer, bitte. – Schere. – Danke. – Bitte.
- 4 1 sagt man 2 schreibt man 3 kocht man
- 5 1 USB-Stick 2 Maus 3 Herd 4 Topf 5 Visitenkarte 6 Smartphone 7 Küche 8 Drucker 9 Büro
- 6 1 das 2 der 3 die 4 der 5 die 6 die
- 7 a 1 b 2 c 3 a – es – sie b 1 die 2 der – er 3 der – er 4 die – sie 5 das – es 6 die – sie 7 die – sie 8 der – er
- 8 399 Euro – 245 Euro – 4000 Euro – 175 Euro – 610 Euro
- 9 Und das? Wie sagt man auf Deutsch? – Kamm! Das ist ein Kamm. – Langsamer, bitte. – Kamm, K-A-M-M. – Ah, danke. – Bitte.
- 10 1 ist 2 hört 3 braucht 4 haben 5 bin 6 brauche 7 habe 8 braucht 9 ist 10 studiere 11 brauche 12 habe
- 11 der Friseur / die Friseurin – der Koch / die Köchin
- 12 1 Laptop. 2 das – Ich habe ein Büro. 3 die – Ich habe eine Maus. 4 die – Ich habe Töpfe.
- 13 2 die – der – Ich habe eine Küche. Ich brauche einen Herd. 3 die – die – Ich habe eine Jacke. Ich brauche eine Jeans. 4 das – das – Ich habe ein Büro. Ich brauche ein Handy. 5 die – der – Ich habe eine Maus. Ich brauche einen Laptop. 6 der – der – Ich habe einen Drucker. Ich brauche einen USB-Stick. 7 der – die – Ich habe einen Herd. Ich brauche Töpfe. 8 die – das – Ich habe Visitenkarten. Ich brauche ein Smartphone. 9 der – das – Ich habe einen Computer. Ich brauche ein Telefon. 10 das – der – Ich habe ein Auto. Ich brauche einen Job. 11 die – die – Ich habe eine Firma. Ich brauche eine Webseite.
- 14 *individuelle Lösung*
- 15 a 1 45547 – 66706 – maxschmidt@t-online.de  
2 15 – 80337 – 0675 – 3112 – alahm@gmx.de  
b *individuelle Lösung*

## C

- 1 Lieblingsfarbe ist ... (*individuelle Lösung*)
- 2 1 e 2 c 3 b 4 f 5 a 6 d
- 3 der Tarif – die Telefonnummer – das Internet – der Monat – der Chat – der Support – die SMS – das Smartphone
- 4 a du: sprichst – isst er / es / sie: nimmt – spricht – isst wir: sprechen ihr: nimmt sie / Sie: nehmen – essen b 1 Nimmst – nehme 2 Nimmt 3 Brauchst 4 kostet – nehme
- 5 a 1 den 2 das 3 die b 2 der – Ich nehme den Drucker. 3 die – Ich nehme die Maus. 4 die – Ich nehme die Schere. 5 der – Ich nehme den Kamm. 6 das – Ich nehme das Handy. 7 das – Ich nehme das Auto.
- 6 a Brauchst du ein Handy? – Ja, ich nehme das Samsung hier. b *individuelle Lösung* c 1 die Maus 2 den Tarif XL – das Smartphone 3 das Auto 4 den Laptop – das Smartphone 5 den Drucker

- 7 a 1 keinen 2 kein 3 keine b blau: der Computer – der Job grün: das Handy rot: die App – die E-Mail-Adresse – die Chefin orange: die Kolleginnen – die Hobbys – die Freunde c 2 Er hat keinen Computer. 3 Sie nehmen kein Handy. 4 Ich möchte keine App. 5 Sie hat keine E-Mail-Adresse. 6 Er braucht keinen Job. 7 Ich habe keine Hobbys. d 1 kein 2 einen – keinen 3 einen – keinen 4 keine 5 keine
- 8 2 Sara macht das Licht aus. 3 Sara steigt aus. 4 Sara kauft ein.
- 9 1 duscht 2 frühstückt – checkt 3 hört 4 arbeitet 5 ist – hat 6 isst – telefoniert
- 10 a du: stehst auf er / es / sie: steht auf – fängt an wir: fangen an ihr: steht auf – fängt an b 2 auf 3 an 4 ein 5 aus 6 ein 7 an 8 aus 9 an c *Lösungsvorschlag*: Musik anmachen / ausmachen – um sieben frühstücken / aufstehen / einkaufen / anrufen – Emil anrufen – Jeans anziehen – um halb sieben frühstücken / aufstehen / einkaufen / anrufen – E-Mails checken – das Licht ausmachen / anmachen / checken – Lebensmittel checken / einkaufen – das Smartphone checken / anmachen / ausmachen
- 11 a anziehen – einsteigen – aussteigen – einkaufen – anfangen – ausmachen – anmachen
- 12 a

		2			Ende
2.	Ich	kaufe		bei Biowelt	ein.
3.	Wann	rufst	du	David	an?
4.	Was	ziehst	du	heute	an?
5.		Steht	er	um sechs Uhr	auf?
6.	Amalie	macht		den Computer	an.

b *individuelle Lösung*

- 13 Ich heiße Ben. Ich komme aus der Schweiz und wohne in Köln. Ich bin Architekt von Beruf. Für meine Arbeit brauche ich nicht viel: ein Büro, ein Handy, einen Laptop und einen Drucker. Ich arbeite gerne in Köln.

## Lektion 5 Freizeit

## Starten wir!

- 1 Musik – Fußball – Yoga – Kochen
- 2 2 spielen 3 gehen 4 gehen 5 surfen 6 hören 7 besuchen 8 treffen 9 gehen 10 spielen 11 fahren
- 3 1 Musik 2 Klavier / Computerspiele – Freunde 3 Park 4 Rad – Kino

## A

- 1 2 tanzen 3 lesen 4 feiern 5 snowboarden
- 2 1 Das ist Stress. 2 Das macht Spaß.
- 3 *individuelle Lösung*

- 4 2 Fitness-Studio 3 Park 4 Freunde 5 Musik  
6 Computerspiele 7 einkaufen 8 Familie 9 Klavier  
10 Kino 11 Rad 12 snowboarden 13 Disco  
14 fernsehen 15 surfen

- 5 Arbeit – Freizeit, einsteigen – aussteigen,  
ausmachen – anmachen, Mann – Frau, teuer –  
billig, nie – immer, groß – klein

- 6 2 spiele 3 höre 4 besuche 5 machst 6 gehen  
7 feiern 8 fahre 9 gehe

- 7 a 1 den – c – Park 2 das – b – Kino 3 die – a –  
Stadt b 1 in den Park 2 ins Kino c 2 der – in den  
Deutschkurs 3 die – in die Disco 4 das – ins Res-  
taurant 5 der – in den Club 6 die – in die Stadt  
7 das – ins Kino 8 der – in den Park

8			2		
	Emma:	Und ich	gehe	gerne	in den Park.
	Nina:	Ich	gehe	manchmal	in die Stadt.
	Tom:	Ich	gehe	oft	ins Kino.

- 9 1 ins 2 ins – in die 3 in die 4 in den 5 ins

- 10 a 1 Klavier? 2 Hören Sie Musik? – Hörst du Musik?  
3 Machen Sie Sport? – Machst du Sport? 4 Gehen  
Sie ins Kino? – Gehst du ins Kino? b individuelle  
Lösung

- 11 a Club – gut – Mutter – Bruder – Butter –  
Computer – und – hundert

## B

- 1 individuelle Lösung

- 2 a ☺ Friday – Freitag, Sunday – Sonntag b 1 b  
2 Ben – c 3 Evelyn – a c 2 nie 3 Manchmal 4 nie  
5 oft d 2 nie 3 manchmal 4 oft

3			2		Ende
	2.	Ich	gehe	am Donnerstag	ins Latin House.
		Am Donnerstag	gehe	ich	ins Latin House.
	3.	Meine Freundin	geht	am Wochenende	ins Restaurant.
		Am Wochenende	geht	meine Freundin	ins Restaurant.
	4.	Ich	bin	am Samstag	zu Hause.
		Am Samstag	bin	ich	zu Hause.
	5.	Ich	treffe	am Sonntag	meine Freunde.
		Am Sonntag	treffe	ich	meine Freunde.

- 4 4650 – 250 – 300 – 50

- 5 1 in der Freizeit? 2 Wohin gehst du? 3 Was sind  
deine Hobbys? 4 Gehst du heute ins Theater?

- 6 a du: fährst – liest – lädst – siehst er / es / sie:  
trifft – fährt – liest – lädt – sieht b 1 spricht 2 fährt  
3 trifft 4 lädt – ein 5 isst 6 liest 7 sieht – fern  
c 2 fährt 3 trifft 4 lädt – ein 5 sieht – fern 6 kocht  
7 liebt 8 spricht d 2 Triffst du deine Freunde  
3 Fährst du gerne Rad? 4 Isst du gerne Pizza?  
5 Lädst du deine Freunde am Wochenende ein?  
6 Sprichst du Französisch? 7 Siehst du gerne fern?

- 7 sind deine Hobbys? – Ich arbeite viel und habe  
wenig Freizeit. – Ich mache viel Sport! Ich gehe in  
den Park und jogge. – Oder ins Fitness-Studio! –  
Und ich gehe in die Stadt einkaufen und treffe  
Freunde. – Ich lese auch gern ein Buch oder höre  
Musik.

- 8 in den: Park, Club ins: Theater, Fitness-Studio,  
Kino, Konzert in die: Stadt, Disco

- 9 1 in die – ins 2 ins – ins – in die 3 in den – ins

- 10 a machen – essen, fahre – spiele, tanzen – hören,  
kaufe ein – besuche b 2 gehen – gehen 3 hört –  
hören 4 tanzt – tanzen 5 lädt ein – einladen  
6 triffst – treffen 7 fahre – fahren 8 spielt – spie-  
len 9 liest – lesen 10 joggen – joggen 11 spricht –  
sprechen 12 sehen fern – fernsehen

- 11 Ich spiele oft Tennis. – Ich lade manchmal Freunde  
ein. – Ich sehe viel fern. – Ich mache gerne Yoga. /  
Ich mache Pizza. – Ich gehe oft in die Stadt. – Ich  
gehe manchmal ins Theater. – Ich besuche gerne  
meine Familie. – Ich esse gerne Pizza. – Ich jogge  
immer am Wochenende.

- 12 Spielst du oft Tennis? – Lädst du manchmal  
Freunde ein? – Siehst du viel fern? – Machst du  
gerne Yoga? / Machst du Pizza? – Gehst du oft in  
die Stadt? – Gehst du manchmal ins Theater? –  
Besuchst du gerne deine Familie? – Isst du gerne  
Pizza? – Joggst du immer am Wochenende?

- 13 individuelle Lösung

- 14 a ☺: Das ist richtig. ☹: Das ist falsch. – Das  
stimmt nicht. b fährst – nimmst – liest – isst –  
lädst – siehst – sprichst d Dienstag – Mittwoch –  
Donnerstag – Freitag – Samstag – Sonntag

## C

- 1 2 Donnerstag 3 Montag 4 Dienstag  
5 Sonntag 6 Samstag 7 Freitag  
8 Dienstag

- 2 a 2 Stunde hat sechzig Minuten. 3 Ein  
Tag hat vierundzwanzig Stunden.  
4 Eine Woche hat sieben Tage. 5 Ein  
Monat hat vier Wochen. 6 Ein Jahr hat  
zwölf Monate. b individuelle Lösung

- 3 a 2 Februar 3 Juni 4 Mai 5 November  
6 Oktober 7 August 8 Juli 9 Septem-  
ber 10 Januar 11 März 12 April

b Tage: der Dienstag, der Mittwoch, der Donners-  
tag, der Freitag, der Samstag, der Sonntag Monate:  
der Januar, der Februar, der März, der April, der  
Mai, der Juni, der Juli, der August, der September,  
der Oktober, der November, der Dezember Zeit:  
die Sekunde, die Minute, die Stunde, der Tag, die  
Woche, der Monat, das Jahr

- 4 1 schwimmen 3 wandern 4 Golf spielen 5 walken  
6 joggen

- 5 individuelle Lösung

- 6 können – könnt – kannst

- 7 **du:** kannst **wir:** können **ihr:** könnt  
 8 **a** 2 kannst **3** könnt **4** können **5** kann **6** kann  
 7 könnt

b

		2		Ende
2.	Wir	können	auch	wandern.
3.	Ihr	könnt	Aerobic	machen.
4.	Oder ihr	könnt	ins Fitness-Studio	gehen.
5.	Und du	kannst		walken.

- 9 **1 a 2 c 3 c**  
 10 machen wir am Samstag? – Ich weiß noch nicht.  
 Rad fahren? – Ja, wir können auch wandern. Und  
 wir können joggen.  
 11 Am Samstag stehe ich um zehn auf und frühstücke.  
 Ich arbeite nicht. Ich gehe in die Stadt und treffe  
 Freunde. Am Sonntag mache ich viel Sport. Ich  
 schwimme, fahre Rad, und ich gehe ins Fitness-  
 Studio. Am Montag ist Kinotag. Ich treffe meine  
 Freundin, und wir gehen ins Kino. Dann essen wir  
 Pizza und trinken Wein.  
 12 Juli – Dezember – August – Juni – Januar – Februar –  
April – September

## D

- 1 am Dienstag – am Mittwoch – am Donnerstag –  
 am Freitag – am Samstag – am Sonntag  
 2 *individuelle Lösung*  
 3 **2** duscht – zieht an – duschen, anziehen  
**3** frühstückt – frühstücken **4** räumt auf – aufräu-  
 men **5** kauft ein – einkaufen **6** geht – gehen  
**7** schreibt – schreiben **8** sieht fern – fernsehen  
**9** trifft – treffen **10** lädt ein – einladen **11** geht –  
 gehen  
 4 **a** **2** nachts **3** vormittags **4** morgens **5** abends  
**6** mittags **b** **1 f 2 a 3 c 4 e 5 b 6 d**

5

		2			Ende
2.	Was	frühstückst	du?		
3.	Was	ziehst	du		an?
4.	Was	machst	du	vormittags?	
5.		Räumst	du	am Samstag	auf?
6.		Siehst	du	am Wochenende gerne	fern?
7.	Wann	lädst	du	Freunde	ein?

- 6 **a** **2** Er kauft nachmittags gerne ein. **3** Er spielt  
 abends Klavier. **4** Ich gehe morgens oft ins Fit-  
 ness-Studio. **5** Sie sieht / sehen abends immer  
 fern. **6** Er lädt abends Freunde ein. **b** **2** kauft er  
 ein. **3** Mittags geht sie ins Restaurant. **4** Nach-  
 mittags gehen wir ins Kino. **5** Abends gehe ich  
 ins Konzert. **6** Abends sieht sie immer fern.  
**c** *individuelle Lösung*  
 7 **1 c** müssen **2 e** muss **3 b** muss **4 a** müssen  
**5 d** muss

- 8 **ich:** muss **er / es / sie:** muss **wir:** müssen  
 9 **2** muss **3** müssen **4** muss **5** musst **6** müsst  
**7** muss

- 10 **2** waschen **3** posten

11

		2		Ende
2.	Ich	muss	mein Büro	aufräumen.
3.	Du	musst	deine Familie	besuchen.
4.	Ich	muss	E-Mails	schreiben.
5.	Er	muss	ins Fitness-Studio	gehen.
6.	Julia und Tim	müssen	noch	telefonieren.
7.	Wir	müssen	am Wochenende	waschen.

- 12 **a** **2** muss **3** kann **4** Musst **5** könnt **6** Können –  
 müssen **7** muss **8** Müsst **9** Müssen – können  
**b** wascht – waschen, das – der, gehen – ins Fitness-  
 Studio gehen, müss – muss, English – Englisch  
 13 **a** **2** Wann musst du Deutsch lernen? **3** Was musst  
 du waschen? **4** Was musst du aufräumen? **5** Wann  
 musst du deine Familie besuchen? **b** *individuelle*  
*Lösung*  
 14 **2** spät ist es? **3** stehst du auf? **4** Was machst du  
 am Wochenende? **5** *Lösungsvorschlag:* Kommst  
 du? / Gehst du? **6** gehst du ins Fitness-Studio?

## Lektion 6 Meine Stadt, meine Wohnung

### Starten wir!

- 1 **a** A das Café, das Restaurant **B** der Kindergarten,  
 die Schule **C** die U-Bahn, die S-Bahn, der Bahnhof  
**D** das Büro, die Bank **b** ☺: Café – café, Restaurant  
 – restaurant, Bank – bank, Kindergarten – kinder-  
 garten, Schule – school, Single – single  
 2 **1** Kindergärten **2** Cafés **3** Wohnungen **4** S-Bahnen  
**5** Geschäfte **6** Schulen **7** U-Bahnen **8** Büros  
**9** Kirchen **10** Banken **11** Bahnhöfe **12** Restau-  
 rants **13** Häuser **14** Kinos **15** Krankenhäuser

## A

- 1 **a** *individuelle Lösung* **b** **2** das Kranken-  
 haus **3** die Freizeit **4** die Bank  
 2 **2** interessant **3** hässlich **4** billig **5** laut  
**6** klein **7** lang **8** minus **9** ja **10** nie **11** neu  
**12** weiß  
 3 **2** grün **3** neu **4** gesund **5** kurz  
 4 *individuelle Lösung*  
 5 **1 f 2 a 3 c 4 b 5 d 6 e**  
 6 **a** **1** Wohnungen **2** Geschäfte **3** Restaurants  
**4** Cafés **5** Kinos **6** Häuser **7** Mieten **8** Geschäfte  
**9** Banken **b** **1** ist **2** sind **3** ist **4** sind **5** ist **6** ist  
**7** ist **8** sind **9** sind **10** ist



- 7 a 1 A 2 das – Auf dem – C 3 die – Auf der – B 4 E  
5 das – Im – D 6 die – In der – F b 2 der – Auf dem  
Bahnhof. 3 die – Auf der Party. 4 die – In der  
Goethestraße. 5 das – Im Dorf. 6 die – In der  
Schule. 7 das – Im Krankenhaus. 8 das – Im  
Geschäft. 9 der – Im Kindergarten. 10 der – Im  
Stadtspark. c 1 im 2 Im 3 im 4 Auf der 5 auf dem –  
in der 6 im – im 7 im – im 8 Im 9 Im
- 8 1 groß 2 teuer 3 schön 4 ruhig 5 grün  
6 interessant
- 9 *individuelle Lösung*
- 10 b 1 Wort 1, 2 Wort 2, 3 Wort 1, 4 Wort 2,  
5 Wort 1
- 11 *individuelle Lösung*

**B**

- 1 1 ein Café. 3 Das sind Häuser. 4 Das sind Autos.  
5 Das ist ein Auto. 6 Das ist ein Haus.
- 2 a 1 b 2 c 3 d 4 a b 1 nach 2 bei 3 in c 1 nach  
2 in 3 bei 4 nach 5 bei 6 nach
- 3 2 ein Haus, einen Garten, eine Garage und fünf  
Zimmer. 3 ist es ein bisschen langweilig. 4 einen  
Kindergarten, eine Kirche ... 5 in Prenzlau. 6 Cafés  
und Restaurants.
- 4 a 1 die – die – der – der – einen Bahnhof und einen  
Flughafen. 2 die – die – die – der –, Banken, Cafés  
und einen Stadtspark. 3 die – die – die – die – Es  
gibt eine Kirche, eine Schule, Häuser und Wohnun-  
gen. 4 der – das – die – die – Es gibt einen Kinder-  
garten, ein Krankenhaus, Büros und Kinos.  
b *Lösungsvorschlag*: 2 es gibt ein Café. 3 Und wie  
ist Grünow? – Ein bisschen langweilig. Aber es gibt  
einen Kindergarten. 4 Und wie ist Widdert? – Es  
geht. Aber es gibt eine Schule. 5 Und wie ist Prenz-  
lau? – Na ja. Aber es gibt einen Bahnhof. 6 Und wie  
ist Moosach? – Ein bisschen langweilig. Aber es  
gibt eine U-Bahn.
- 5 *individuelle Lösung*
- 6 Wo wohnen Sie? In der Stadt? – Nein, auf dem  
Land. – Okay, und wie ist das so? – Sehr schön und  
ruhig. Aber manchmal ein bisschen langweilig.
- 7 *individuelle Lösung*
- 8 a die Parkbank – das Zentrum – die Stadt – der  
Park – der Baum b 1 im 2 in der 3 im 4 auf dem  
5 auf der 6 im
- 9 2 Sie wohnt in Berlin. 3 Sie wohnt in der Friedrich-  
straße. 4 Er wohnt in Frankfurt.
- 10 *individuelle Lösung*
- 11 Ich wohne in Bern. Ich wohne gerne in der Stadt.  
Sie ist toll. Es gibt Geschäfte, Restaurants, Cafés  
und Kinos. Ich gehe gerne ins Kino. Mein Freund  
heißt Manu. Er wohnt auf dem Land. Es ist schön,  
sehr grün und ruhig. Die Wohnungen sind groß  
und nicht teuer. Aber es ist ein bisschen  
langweilig.
- 12 toll – schön – grün – ruhig – groß – teuer –  
langweilig – 7

**C**

- 1 Banken – Schulen – Kindergärten – Cafés
- 2 → Kühlschrank – Fernseher – Tisch – Schrank –  
Mikrowelle – Stuhl – Lampe – Dusche – Couch  
↓ Bett – Bild 2 das Bild 3 die Couch 4 der Stuhl  
5 das Bett 6 der Tisch 7 die Dusche 8 die Lampe  
9 der Kühlschrank 10 die Mikrowelle 11 der  
Schrank
- 3 a Bad – Wohnzimmer – Schlafzimmer – Küche  
b 1 Bad 2 Schlafzimmer 3 Wohnzimmer 4 Küche
- 4 *individuelle Lösung*
- 5 1 Ja. 2 Doch. 3 Nein. 4 Nein.
- 6 2 Nein. 3 nicht – Doch. 4 Ja. 5 nicht – Nein.  
6 nicht – Doch. 7 nicht – Nein. 8 Ja. 9 nicht –  
Doch.
- 7 1 b 2 c 3 a
- 8 a Rechts ist das Wohnzimmer, mit Balkon. Hier  
ist deine Couch für heute Nacht. – Links dann das  
Schlafzimmer. – Und hier das Bad. Es ist klein.  
Es hat nur eine Dusche. – Ja, und dann noch die  
Küche. Alles da, Herd, Kühlschrank ... b 1 rechts  
2 links 3 Hier 4 Rechts 5 links 6 hier
- 9 a einen – ein – eine b 1 die 2 das – ein 3 der –  
einen 4 der – einen 5 der – einen c *Lösungsvor-  
schlag*: eine Küche und ein Bad. Sie hat ein Schlaf-  
zimmer und einen Balkon.
- 10 *individuelle Lösung*
- 11 a → 1 Bad 2 Möbel 3 Küche 4 Wohnzimmer  
5 Schlafzimmer ↓ 1 Balkon 6 Garage b Kino c 1 in  
Berlin Mitte? 2 ist die Wohnung? 3 Wie sind die  
Möbel? 4 Wie viele Zimmer hat die Wohnung?  
5 Wie ist das Bad? 6 Wo ist Christines Lieblings-  
platz? d 1 eine Schule 2 einen Kindergarten  
3 ein Wohnzimmer 4 ein Schlafzimmer 5 einen  
Balkon 6 eine Dusche 7 eine Mikrowelle 8 einen  
Herd 9 einen Kühlschrank 10 einen Tisch  
11 einen Stuhl e 2 klein 3 hell 4 ruhig 5 neu  
6 Weiß 7 groß 8 klein
- 12 a Wo ist denn dein Lieblingsplatz? – Auf dem  
Balkon. b *individuelle Lösung*
- 13 a 1 der 2 die – ist denn deine Freundin? 3 die –  
Wo ist denn deine Wohnung? 4 das – Wo ist denn  
dein Haus? 5 die – Wo ist denn deine Katze?  
6 der – Wo ist denn dein Mann? b a 1, 2, 5, 6 b 2, 6 –  
Auf der c 3, 4 – Auf dem d 1, 2, 5, 6 – Auf dem e 3, 4 –  
Im f 2, 6 – Im c *individuelle Lösung*

**Lektion 7 Wie, wo und wann?****Starten wir!**

- 1 der Regen – die Wolken – die Sonne – das Wetter
- 2 1 Es ist sonnig. – Es ist warm. 2 Es schneit. – Es ist  
kalt. 3 Es ist kühl – Es regnet

## A

- 1 a 2 8 Grad 3 11 Grad 4 minus 6 Grad 5 24 Grad  
6 6 Grad 7 14 Grad 8 22 Grad 9 minus 2 Grad  
b B Es ist warm. / Es ist heiß. C Es ist kalt. D Es ist  
warm. / Es ist heiß. E Es ist kalt. F Es ist kühl. / Es  
ist kalt G Es ist heiß.
- 2 1 b 2 c 3 d 4 a 5 f 6 h 7 e 8 g
- 3 2 am 5.5. 3 am 23.2. 4 am 15.12. 5 am 9.9.
- 4 a 2 am zweiten – 2. 3 am neunten – 9. 4 am zehnten – 10. 5 am siebten – 7. 6 am fünften – 5.  
7 am vierten – 4. 8 am achten – 8. 9 am ersten – 1.  
10 am dritten – 3. b 2 Am siebten April. 3 Am  
dreiundzwanzigsten Oktober. 4 Am fünften Juli.  
5 Am dreizehnten November. 6 Am neunten  
Februar.
- 5 a → Vormittag – Mittag – Abend – Nachmittag  
↓ Morgen – Nacht b 2 der Morgen 3 der Mittag  
4 der Vormittag 5 der Nachmittag 6 die Nacht
- 6 1 Am Morgen 2 Am Vormittag 3 Am Mittag  
4 Am Nachmittag 5 Am Abend 6 In der Nacht
- 7 a S = der Süden W = der Westen O = der Osten  
b 2 im Norden 3 im Westen 4 im Norden 5 im  
Osten 6 im Süden 7 im Osten 8 im Norden
- 8 a am: am Samstag – am Wochenende – am  
Montag – am Vormittag – am Abend – am Morgen –  
am Dienstag in der: in der Nacht im: im Osten –  
im Westen – im Norden b 1 kühl 3 sonnig  
4 warm
- 9 a Wien: Es ist bewölkt und es ist kühl. Bern: Es ist  
sonnig und es ist warm. b 1 Im 2 am 3 Am 4 bis  
5 Im 6 am 7 am 8 bis
- 10 Wie geht's? – Und dir? – Wie ist es in Zürich? –  
Wie ist das Wetter? – Wie immer.
- 11 1 r 2 r 3 f 4 r 5 f 6 r
- 12 individuelle Lösung

## B

- 1 → kühl – bewölkt ↓ schön – sonnig – schlecht –  
kalt – gut
- 2 1 nach B. 2 Bei Wind und Wetter. 3 Ich bin kaputt.
- 3 2 der Wind 3 der Cowboy 4 das Fahrrad 5 der  
Fahrradkurier
- 4 a Stadt – Interview – Job b 2 der Job 3 das Inter-  
view 4 die Stadt
- 5 1 aus 2 in 3 bei 4 In 5 am 6 am 7 Am 8 am
- 6 a Ich war in Wilmsdorf. – Chris war Banker. –  
Das war langweilig. b 2 ist 3 ist 4 ist 5 war 6 war  
c individuelle Lösung
- 7 1 war 2 hat ... geregnet 3 war 4 hat ... geschneit
- 8 a geregnet – geschneit  
b

	2			Ende
Am Morgen	hat	es		geregnet.
Ich	war		in Wilmsdorf.	
Am Abend	hat	es		geregnet.

- 9 2 Gestern war Sonntag. Morgen ist Dienstag.  
3 Gestern war Dienstag. Morgen ist Donnerstag.  
4 Gestern war Freitag. Morgen ist Sonntag.
- 10 **Pierro:** gestern schön hier. Es war sonnig und warm.  
**Paul:** Das Wetter war gestern schlecht. Es hat  
geregnet und es war kühl.
- 11 1 Wie war das Wetter am Wochenende? – Es war  
sonnig und warm. 2 Wie ist das Wetter in Berlin? –  
Es ist kühl und es regnet. 3 Hat es geschneit? –  
Nein. Es hat geregnet.
- 12 a → 1 Moskau 2 Schnee 3 Nachmittag 4 Öster-  
reich ↓ 1 minus 5 gestern 6 schlecht 7 Monat  
b Mitte
- 13 1 dein Wochenende 2 stimmt 3 wie war 4 Oje
- 14 **Basel:** kühl / kalt und es regnet. **München:** Es war  
kalt und es hat geschneit. – Es ist kalt und es regnet.  
**Miami:** Es war warm und es hat geregnet. – Es ist  
heiß / warm und sonnig. **Kopenhagen:** Es war sehr  
kalt und sonnig. – Es ist kalt und es schneit.
- 15 a Februar – März – Mai – Juli – Oktober – Dezember  
b individuelle Lösung

## C

- 1 1 1. Juni 1926 2 4. Januar 1643 3 22. November  
1984 4 1. Juni 1926 5 29. August 1958
- 2 2 1956 3 1685 4 1879 5 1749
- 3 a zweitausend – achtzehnhundert – siebzehnhun-  
dert b siebzehn – siebenundsechzig – einund-  
zwanzig – vierundfünfzig – elf – neunundsiebzig –  
vier – neunundvierzig c zweitausendsiebzehn –  
neunzehnhundertsiebenundsechzig – neunzehn-  
hunderteinundzwanzig – neunzehnhundertvier-  
undfünfzig – siebzehnhundertneunundvierzig –  
zweitausendelf – achtzehnhundertneunund-  
siebzig – zweitausenddreißig
- 4 2 die Autobahn 3 der ICE
- 5 2 der Vormittag 3 gestern 4 der Flughafen 5 die  
Freundin 6 das Wetter
- 6 a 2 In 3 Zu 4 Auf 5 Zwischen b 1 zu 2 Auf 3 in  
4 In 5 auf 6 In c auf: Auf dem Land – Auf der Auto-  
bahn. – Auf der Parkbank. in: In der Goethe-  
straße. – In der Stadt. – In einem Krankenhaus. –  
In der S-Bahn. – In einem Auto. – In einem Park.
- 7 a 1 der – C 2 das – In einem – B 3 die – In einer – A  
b 1 die 2 der – In einem Kindergarten in Wilms-  
dorf. 3 das – In einem Restaurant in der Stadt.  
4 das – In einem Krankenhaus in Genf. 5 die – In  
einer Bank in München. 6 das – In einem Café in  
der Schillerstraße. c 1 der – B 2 das – Auf einem –  
C 3 die – Auf einer – A d 1 der 2 die – Auf einer  
Parkbank im Stadtpark. 3 der – Auf einem Baum im  
Park. 4 die – Auf einer Autobahn bei Hamburg.
- 8 2 In einem 3 In einem 4 in einem 5 in einem
- 9 er / es / sie: war wir: waren
- 10 2 war 3 war 4 war 5 war 6 waren 7 war 8 war  
9 waren

- 11 a 2 c – Wo ist Ewan McGregor geboren? – In Schottland. 3 a – Wo ist Christoph Waltz geboren? – In Österreich. 4 e – Wo ist Penélope Cruz geboren? – In Spanien. 5 d – Wo ist Jackie Chan geboren? – In Hongkong. **b individuelle Lösung**
- 12 a 1 bist 2 bin 3 ist b 4 It was boring. ☺
- 13 a 1 in Berlin geboren? 2 Bist du am 2. Juli geboren? 3 Ist er in Köln geboren? 4 Sind Sie in der Schweiz geboren? 5 Bist du 1976 geboren? 6 Sind Sie in einem Krankenhaus geboren? b 1 am 23. Januar 1976 2 am 19. November 1991 3 am 4. April 2015 c 1 am – In – in 2 Im – am 3 in 4 in – Am d *individuelle Lösung*

**D**

- 1 a 2 Ewan McGregor hat am einunddreißigsten März Geburtstag. 3 Christoph Waltz hat am vierten Oktober Geburtstag. 4 Penélope Cruz hat am achtundzwanzigsten April Geburtstag. 5 Angelina Jolie hat am vierten Juni Geburtstag. 6 Kristen Stewart hat am neunten April Geburtstag. 7 Robert Pattinson hat am dreizehnten Mai Geburtstag. **b individuelle Lösung**
- 2 2 die Schule 3 die Universität
- 3 2 Postleitzahl 3 Nachname 4 Hausnummer
- 4 2 die Postleitzahl – b 3 die Fremdsprachen – e 4 das Geburtsdatum – a 5 der Familienstand – c
- 5 1 Persönliche Daten 2 Schule / Universität 3 Fremdsprachen 4 Interessen, Hobbys
- 6 **Persönliche Daten:** der Geburtsort – der Nachname – das Geburtsdatum – der Vorname – ledig **Wohnen:** die Miete – der Kühlschrank – der Balkon – das Zimmer – das Bad **Stadt:** der Park – die U-Bahn – das Gymnasium – das Geschäft – der Bahnhof **Wetter:** der Regen – der Schnee – kalt – kühl **Schule:** das Abitur – Französisch – das Gymnasium
- 7 *individuelle Lösung*
- 8 a 2 ich habe gemacht 3 ich habe besucht 4 ich habe gelebt 5 ich habe studiert b Ich habe Deutsch gelernt. – Ich habe das Abitur gemacht. – Ich habe in Heidelberg studiert. – Ich habe in England gelebt. – Ich habe meine Familie besucht. – Ich habe Psychologie studiert.
- 9 a 1 hat – studiert 2 Hast – gelernt – habe – gelebt 3 haben – studiert 4 Hat – gemacht – hat – besucht 5 habt – gelebt – haben – gelebt b 1 von ... bis 2 in 3 Am 4 von ... bis 5 am
- 10 a a Wie ist deine Telefonnummer? – 3 b Wann bist du geboren – 4 c Was bist du von Beruf? – 5 d Wo bist du geboren? – 6 e Wo wohnst du? – 2 b 2 Vorname 3 geboren 4 Geburtsort 5 wohnen 6 Postleitzahl 7 Straße 8 Hausnummer 9 Telefonnummer 10 verheiratet
- 11 *individuelle Lösung*

**Lektion 8 Unterwegs****Starten wir!**

- 1 2 die Straßenbahn 3 das Flugzeug 4 das Elektroauto 5 der Zug
- 2 2 bequem 3 schnell 4 laut 5 elektrisch
- 3 a Umwelt – Stau – mieten – ideal b 2 ideal 3 Umwelt 4 mieten 5 Stau

**A**

- 1 Fahrrad – die Fahrräder, Straßenbahn – die Straßenbahnen, Bus – die Busse, Zug – die Züge, Flugzeug – die Flugzeuge, S-Bahn – die S-Bahnen, Taxi – die Taxis
- 2 1 d 2 c 3 a 4 b
- 3 Verkehrsmittel – Verkehr – Berufe – Farben
- 4 a 1 Daniel? (Er kommt) aus Wien. 2 Hat Daniel ein Auto? – Nein (, er hat kein Auto.) 3 Wo wohnt Philipp? – (Er wohnt) in Hamburg. 4 Ist Philipps Büro weit? – Nein (, sein Büro ist nicht weit). b 1 Das-Büro – Die Universität 2 auf-dem-Land – in der Stadt – ein – kein 3 Düsseldorf – Wien – Pause – Abitur 4 Auto – Fahrrad – Auto – Rad
- 5 3 Und in Hamburg? – Ja, Staus gibt es. 4 Und in Erding? – Nein, Staus gibt es nicht. 5 Und in Grünow? – Nein, Kinos gibt es nicht. 6 Und in München? – Ja, Kinos gibt es.
- 6 2 fahre – miete 3 macht – bleibe 4 gehe
- 7 dem – dem – der
- 8 2 Ich fahre mit dem Zug. 3 Ich fahre mit der S-Bahn. 4 Ich fahre mit dem Auto. 5 Ich fahre mit dem Bus. 6 Ich fahre mit dem Motorrad.
- 9 1 zu Fuß – Rad / Fahrrad 2 mit der U-Bahn – mit der Straßenbahn – mit dem Bus 3 mit dem Zug 4 mit dem Auto – mit dem Motorrad
- 10 1 dem Bus 2 der U-Bahn 3 dem ICE 4 dem Fahrrad 5 dem Taxi 6 dem Motorrad – der Straßenbahn
- 11 1 in den 2 mit dem 3 mit der – mit dem – mit der – in die 4 mit dem – mit dem – ins
- 12 *individuelle Lösung*

**B**

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 2 teuer 3 bequem 4 Staus 5 langsam 6 Tuktuks 7 Ideal
- 3 ich: mich du: dich er / es / sie: es
- 4 2 Sie 3 Er 4 wir 5 Sie 6 ihr 7 Sie
- 5 a 2 Ich liebe es. 3 Ich liebe sie. 4 Ich liebe ihn. 5 Ich liebe sie. 6 Ich liebe es. 7 Ich liebe ihn. 8 Ich liebe es. 9 Ich liebe sie. 10 Ich liebe sie. b 1 es 2 ihn 3 mich 4 sie 5 euch 6 Sie 7 dich – dich 8 ihn 9 uns 10 ihn 11 euch 12 ihn

- 6 1 nehmen das Smartphone von Samsung. 2 Sie spielt gerne Klavier. 3 Maike liebt sie. 4 Elias mag ihn. 5 Er möchte die Musik von Rihanna hören. 6 Er möchte sie hören. 7 Wir möchten bald ein Haus mieten. 8 Komm, wir mieten sie. 9 Ja, wir möchten das Haus kaufen. 10 Ja, wir möchten es kaufen. 11 Sie haben das iPhone 7 gekauft. 12 Sie haben es gekauft. 13 Er liebt sie.
- 7 3 – 1 – 2 – 4
- 8 1 b 2 a 3 d 4 c
- 9 2 uns 3 sie 4 euch 5 Sie 6 sie 7 ihn 8 dich 9 mich
- 10 a Lösungsvorschlag: 1 Ich kaufe ihn nicht. 2 Ich ziehe eine Jacke an. 3 Ich nehme die U-Bahn. 4 Ich miete ihn. 5 Er fährt mit dem Fahrrad. 6 Ich kaufe ein Auto. 7 Wir essen sie gern. 8 Wir mieten sie nicht. b Lösungsvorschlag: 2 Das Auto ist zu klein. Ich miete es nicht. / Er mietet es nicht. 3 Das Handy ist zu alt. Ich kaufe es nicht. 4 Das Haus ist zu laut. Ich miete es nicht.
- 11 2 ideal / gut 3 weit 4 schlecht 5 schnell 6 gut 7 billig
- 12 a 2 Busse sind bequem und gut für die Umwelt. 3 Autos sind teuer und schlecht für die Umwelt. 4 Taxis sind teuer und schlecht für die Umwelt. 5 Züge sind schnell und gut für die Umwelt. 6 S-Bahnen sind schnell und gut für die Umwelt. 7 Motorräder sind schnell und schlecht für die Umwelt. 8 Flugzeuge sind billig und schlecht für die Umwelt. b 2 Nein, die Metro in Bangkok ist nicht teuer. 3 Nein, Berlin ist nicht weit von hier. 4 Nein, Taxis sind hier nicht billig. 5 Nein, meine Wohnung ist nicht laut. 6 Nein, die Stadt ist nicht schön.
- 13 a Bahn – mich – ihn – Gäste – fahr – billig – Jahr – schnell – Stress – fährt – Sätze – möchte – ihr – wohne
- 14 3 zehn 4 Köln 5 nehmen 6 nimmt 7 kühl 8 ihr 9 Busse 10 wohnt 11 sonnig 12 ohne

## C

- 1 gehen – nehmen – mieten – kommen – bleiben – sehen
- 2 a 1 15.00 Uhr 2 Flugzeug 3 ICE 4 U-Bahn 5 Flughafen 6 Taxi 7 Züge b 1 nehmen 2 fliegen 3 warten 4 kaufen 5 bleiben 6 sehen
- 3 1 Wann ist das Meeting in Berlin? 2 Sind Züge gut für die Umwelt? 3 Kaufst du die Tickets?
- 4 2 und arbeiten. 3 aber am Montag nicht. 4 aber manchmal ist es zu laut. 5 aber teuer. 6 aber nicht gut für die Umwelt. 7 aber viel zu teuer. 8 und den Text lesen. 9 und mieten.
- 5 a 3 arbeiten. 4 Man kann lesen, essen, arbeiten und fernsehen. 5 Man kann lesen, essen, arbeiten, fernsehen und schlafen. 6 Man kann lesen, essen, arbeiten, fernsehen, schlafen und Musik hören.

b 1 und – aber 2 aber 3 aber – und 4 aber 5 und 6 und

- 6 a der Zug – Ich nehme den Zug. das Ticket – Ich nehme das Ticket. die U-Bahn – Ich nehme die U-Bahn. b Ich nehme den Bus, ich brauche kein Taxi. – Ich nehme die Straßenbahn, ich brauche kein Fahrrad. – Ich nehme die U-Bahn, ich brauche kein Motorrad. – Ich nehme den Zug, ich brauche kein Auto.
- 7 1 das 2 das 3 den 4 die 5 den 6 den
- 8 a München – Köln b Stuttgart – Berlin – Hamburg – Zürich – Düsseldorf
- 9 1 Abfahrt – Gleis 2 Autobahn – Stau
- 10 1 die 2 der 3 das 4 das
- 11 1 Fahrrad 2 Flugzeug 3 Fahrrad 4 lernen 5 ICE
- 12 2 Liebe 3 Lieber 4 Liebe 5 Lieber 6 Liebe
- 13 1 dich 2 euch 3 ihn 4 uns 5 sie 6 sie 7 mich
- 14 a 2 Entschuldigung, wann fährt der ICE nach Düsseldorf ab? – Um 09.56 Uhr. – Und wann komme ich in Düsseldorf an? – Um 11.18 Uhr. 3 Entschuldigung, wann fährt der ICE nach München ab? – Um 22.31 Uhr. – Und wann komme ich in München an? – Um 23.07 Uhr. b 1 kommen – an 2 hole – ab 3 steige – aus 4 steigen ein 5 kommen – hin c 1 Wo 2 Wann 3 Wo 4 Wann 5 Wo 6 Wo

## d

		2			Ende	Antwort
2.		Steigen	Sie	am Südkreuz	aus!	Okay.
3.	Sie	kommen		um halb sieben	an.	Danke.
4.	Ich	steige		in Berlin Mitte	aus.	Ich auch!
5.	Der Bus	fährt		im Zentrum	ab.	Vielen Dank.

- 15 1 den Zug – dich 2 das Fahrrad 3 den Bus 4 das Auto – das Flugzeug 5 mich
- 16 a 2 Nimmt – das – fährt – dem 3 Gehen 4 kommen – nimmst das – den 5 fahren – dem b 1 zu 2 nach 3 zu 4 zu
- 17 a kommen – ziehen – anziehen – stehen – aufstehen – kommen – hinkommen – holen – abholen – kaufen – einkaufen – machen – ausmachen

## D

- 1 individuelle Lösung
- 2 2 Wien 3 Heidelberg / Deutschland 4 Frankfurt / Deutschland 5 Innsbruck / Österreich 6 Basel / Schweiz 7 Dresden / Deutschland 8 Genf / Schweiz
- 3 1 b 2 c

- 4 **1** Zwischen Mai und September (ist es oft sonnig und warm). **2** (Heidelberg hat) 150.000 (Einwohner). **3** Nein (, Heidelberg ist nicht groß). **4** Die Universität (macht Heidelberg berühmt). **5** Vier Millionen (Touristen kommen pro Jahr). **6** (Sie kommen) aus den USA, aus China und Japan.
- 5 **2** Besuchen Sie Heidelberg zwischen Mai und September. **3** Besuchen Sie die Universität. **4** Gehen Sie zu Fuß. **5** Nehmen Sie die Straßenbahn oder den Bus.
- 6 **1** Treffpunkt **2** Stadtrundgang **3** immer geradeaus
- 7 **1** g **2** c **3** f **4** a **5** d **6** e **7** b
- 8 **2** die Bushaltestelle **3** die Hauptstraße **4** das Rathaus **5** der Marktplatz
- 9 **a** **1** C **2** A **3** B **b** **1** rechts. **2** rechts. – rechts. **3** Gehen Sie bitte links. – Geh bitte links. **4** Fahren Sie bitte links. – Fahr bitte links. **5** Gehen Sie bitte (immer) geradeaus. – Geh bitte (immer) geradeaus. **6** Fahren Sie bitte (immer) geradeaus. – Fahr bitte (immer) geradeaus.
- 10 **a** **1** der – Marktplatz **2** das – a Land **3** die – b Straße **b** **2** Sie fliegt über das Rathaus. **3** Sie fliegt über die Stadt. **4** Sie geht über die Straße. **c** **1** die **2** der – Die Frauen gehen über den Bahnhofplatz. **3** die – Wir fliegen über die Stadt. **4** der – Laura geht über den Marienplatz.
- 11 **2** in die **3** über den **4** in die
- 12 **a** **2** der – Entschuldigung, wo ist hier der Kindergarten? **3** die – Entschuldigung, wo ist hier die Bank? **4** das – Entschuldigung, wo ist hier das Krankenhaus? **b** **3** – **2** – **1** **c** individuelle Lösung

## Lektion 9 Unter Freunden

### Starten wir!

- 1 **2** die Gläser **3** die Handtaschen **4** die Musikinstrumente **5** die Schuhe **6** die Winterjacken **7** die Kaffeemaschinen **8** die Geldbörsen **9** die Fußbälle **10** die Fotoapparate
- 2 **lesen:** Comichefte **anziehen:** Schuhe – Winterjacken – Jeans **spielen:** Computerspiele – Musikinstrumente – Klavier – Fußball
- 3 *individuelle Lösung*

### A

- 1 **a** **2** Mensch **3** Brot **4** Tasche **5** Glas **6** Heft **b** **2** die Musik **3** der Winter **4** der Ball **5** das Instrument **6** das Foto **7** der Comic **8** die Jacke **9** der Kaffee **10** die Maschine
- 2 **2** die **3** das **4** der Obstsalat **5** das Käsebrötchen **6** der Taxifahrer **7** der Marktplatz **8** die Bustour
- 3 **2** der Apfelsaft **3** der Stadtpark **4** die Tischlampe **5** das Computerspiel **6** der Bürostuhl **7** die Hausnummer **8** die Klavierlehrerin

- 4 **a** Obstsalat – Handtasche – Winterjacke – Fußball – Tischlampe – Taxifahrer – Klavierlehrerin – Stadtpark – Hausnummer – Bustour – Marktplatz
- 5 **a** **2** der Möbelmarkt **3** der Automarkt **4** der Getränkemarkt **5** der Computermarkt **b** SUCHEN – KAUFEN – WOLLEN – HABEN – BESUCHEN – KOMMEN **c** **1** besuchen **2** wollt **3** bekommt
- 6 **a** **1** C **2** schön – A **3** langweilig – B **b** **1** geöffnet **2** langweilig **3** schön
- 7 **a** du willst – er / es / sie will – wir wollen – ihr wollt – sie / Sie wollen **b** **1** wollt **2** will **3** wollen **4** wollt **5** willst **6** will **c** **1** Wollen **2** Willst **3** will **4** Wollen **5** wollt **6** will **7** Will **8** wollen
- 8 **a**

		2			Ende
2.		Will	er	mit der U-Bahn	fahren?
3.	Sie	will		Sushi	essen.
4.		Willst	du	etwas	essen?
5.	Wir	wollen		ins Kino	gehen.
6.		Wollt	ihr	etwas	trinken?

- b** **1** Wir wollen ins Theater gehen. / Wollen wir ins Theater gehen? **2** Frau Müller möchte in die Stadt fahren. / Möchte Frau Müller in die Stadt fahren? **3** David will die Winterjacke kaufen. / Will David die Winterjacke kaufen? **4** Emily nimmt die Handtasche und die Geldbörse. / Nimmt Emily die Handtasche und die Geldbörse? **5** Ich will in den Stadtpark gehen. / Will ich in den Stadtpark gehen?
- 9 **2** Wollen wir ins Kino gehen? **3** Wollen wir ins Theater gehen? **4** Wollen wir ins Fitness-Studio?
- 10 **1** Viele wollen nur etwas essen. **2** Ich möchte im August nach Spanien fahren. **3** Möchtest du gerne ins Restaurant gehen? **4** Er möchte ein Taxi nehmen. **5** Wann willst du auf den Flohmarkt gehen? **6** Wir wollen Möbel kaufen. **7** Was wollen wir am Sonntag machen?
- 11 **a** **1** Kannst **2** Wollen **3** muss **b** **1** Ja, klar. **2** Ja, cool! Und wann? **3** Heute nicht.
- 12 **a** **2** Am Nachmittag. **3** Wir können ins Kino gehen. **4** Ja, gute Idee. **5** Ja, klar. **b** Lösungsvorschlag: **2** du in den Club gehen? Hast du Lust? **3** Willst du ins Fitness-Studio gehen? Hast du Lust?

### B

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 **a** **1** einen Ausflug machen **2** Sport machen **3** zu Hause bleiben **4** lange schlafen **b** **1** C **2** A **3** B **4** A **5** B **6** C
- 3 **1** Alle **2** wenige **3** Viele **4** alle **5** wenige **6** viele
- 4 **a** **1** Hunger **2** Durst **b** Ich auch. Wollen wir essen gehen? – Ja, gerne. Magst du Pizza oder Lasagne? – Hm, ich mag Lasagne! Im La Piazza ist die Lasagne genial.



- 5 **a** du: magst **er / es / sie:** mag **wir:** mögen **ihr:** mögt **Sie:** mögen **b** 2 Magst 3 mag 4 mag – magst 5 Mögt – mögen
- 6 1 mögen 2 mag 3 mag 4 mag 5 mag 6 mögen 7 mögen 8 mag 9 mag 10 mag 11 mögt
- 7 **a** 1 d 2 a 4 c **b** 2 Magst du denn Salat? – Nein, ich mag keinen Salat. 3 Magst du denn Möhren? – Nein, ich mag keine Möhren. 4 Magst du denn Lasagne? – Nein, ich mag keine Lasagne. 5 Magst du denn Käse? – Nein, ich mag keinen Käse. 6 Magst du denn Fleisch? – Nein, ich mag kein Fleisch. **c** 2 ich mag keine Spaghetti. 3 ☺ Ja, ich mag Bücher. – ☹ Nein, ich mag keine Bücher. 4 ☺ Ja, ich mag Eier. – ☹ Nein, ich mag keine Eier. 5 ☺ Ja, ich mag Wein. – ☹ Nein, ich mag keinen Wein.
- 8 1 die Gäste 2 der Kaffee 3 die Kellnerin
- 10 2 K – g 3 G – a 4 G – d 5 K – b 6 G – c 7 K – e
- 11 7 – 4 – 2 – 1 – 5 – 3 – 6
- 12 **a** 1 Nimmst – nehme 2 Möchten 3 Willst 4 Möchtest 5 wollt 6 Nehmen 7 Nehmt – möchte **b** 2 David trinkt nichts. 3 Paul möchte etwas. 4 Wir möchten nichts. 5 Ich kaufe nichts. 6 Er isst etwas.
- 13 **a** 1 Ein 2 einen 3 einen 4 Eine – eine 5 einen 6 einen 7 Eine – einen **b Lösungsvorschlag:** 1 Was möchten Sie gerne? 2 Ich möchte ein Bier, bitte. 3 Ich möchte gerne ein Wasser. 4 Möchten Sie etwas essen? 5 Ja, ich nehme eine Pizza. 6 Für mich einen Salat, bitte.
- 14 **b individuelle Lösung**

**C**

- 1 2 Kontakte 3 Freunde 4 Menschen 5 Netzwerk 6 Mitglieder 7 Partys
- 2 oder – denn – und – aber – aber – und – denn – und – oder
- 3 **a** 2 Sie studiert Medizin und sie jobbt ein bisschen im Krankenhaus. 3 Ich fahre mit der Straßenbahn und mein Freund nimmt ein Taxi. 4 Paul will etwas unternehmen und er möchte Spaß haben. 5 Wir gehen rechts über den Marktplatz und dann gehen wir links in die Goethestraße. 6 Wo ist das Fitness-Studio und was zahlst du? **b** 2 Lädt er seine Freunde ein oder muss er arbeiten? 3 Willst du etwas unternehmen oder möchtest du lieber zu Hause bleiben? 4 Nehmen Sie eine Nachspeise oder möchten Sie nur einen Espresso? 5 Nimmst du ein Taxi oder möchtest du mit dem Bus fahren?

- 4 **a** 2 Das Fitness-Studio ist cool, aber es ist zu teuer. 3 Ich war auf dem Bahnhof, aber Emilia war nicht da. 4 Die Wohnung ist sehr schön, aber sie kostet 2.000 Euro im Monat. 5 Sie möchte etwas unternehmen, aber er will zu Hause bleiben und fernsehen. 6 Wir lieben München, aber die Wohnungen und die Mieten sind ein Problem. **b** 1 C 2 denn sie ist viel zu teuer. – A 3 denn wir grillen heute. – D 4 denn er braucht das Geld. – B

**c**

...		1	2	
	denn	sie	ist	viel zu teuer.
	denn	wir	grillen	heute.
	denn	er	braucht	das Geld.

**d individuelle Lösung**

- 5 1 und 2 denn 3 und 4 denn 5 und 6 aber 7 denn 8 oder
- 6 **Lösungsvorschlag:** ☺ Job, Sport, Hobbys, Freunde, Wetter, Musik ☹ Geld, Politik
- 7 1 c 2 a 3 b
- 8 1 – 2 – 4 – 5 – 6
- 9 **Lösungsvorschlag:** 2 Drei Kinder? Wirklich? 3 In München? Echt? 4 In Griechenland? Cool! 5 Ein Baby? Wahnsinn!
- 10 Haus – wiederholen – Hans – Bushaltestelle – Hand – Hunger – haben – Schuhe – Rathhaus – heute – verheiratet
- 11 Am Wochenende möchte ich immer etwas unternehmen. Ich gehe gerne auf Partys, denn da kann man feiern und Freunde treffen. Am Samstag fahre ich auch gerne in die Stadt. Ich fahre nach Mitte, denn da ist mein Lieblingscafé. Aber am Sonntag bleibe ich zu Hause, denn ich muss Deutsch lernen. Ich lerne Vokabeln oder lese Texte.

**Lektion 10 Ich war noch nie ...****Starten wir!**

- 1 → schwimmen – Seen – Strände – wandern – snowboarden ↓ Meer – Berge
- 2 **a** 1 die Berge 3 der Wald 4 die Strände 5 die Museen 6 die Seen **b Lösungsvorschlag:** 1 Ski fahren, snowboarden, wandern 2 schwimmen, surfen 3 wandern, Rad fahren 4 schwimmen, segeln, surfen 5 besuchen 6 schwimmen, segeln, wandern, surfen, Rad fahren
- 3 **individuelle Lösung**

**A**

- 1 1 Club 2 Wald 3 Strand 4 See 5 Café 6 Museum 7 Schnee 8 Sehenswürdigkeit 9 segeln 10 schwimmen 11 surfen 12 wandern

- 2 **a 1** der Club, das Café, die Sehenswürdigkeit  
**2** Wald, Schnee, See, wandern **3** Strand, segeln,  
 schwimmen, surfen, wandern **b 2** im Frühling  
**3** im Sommer **4** im Herbst **c Winter:** Januar,  
 Februar, Schnee **Frühling:** März, April, Mai,  
 kühl, Regen **Sommer:** Juni, Juli, August, warm,  
 Sonne **Herbst:** September, Oktober, November,  
 kühl, Wolken
- 3 **a 2** Frankreich. – A **3** Auf Mallorca. – B **4** In Öster-  
 reich. – A **5** Auf Sylt – B **6** Auf Mykonos. – B  
**b 2** d/e – Ich fahre (nicht) gerne Ski. **3** e/d – Ich  
 fahre (nicht) gerne Rad. **4** a – Ich gehe (nicht)  
 gerne ins Museum. **5** b – Ich besichtige (nicht)  
 gerne Sehenswürdigkeiten.
- 4 **a 1** Wann machen Sie gerne Urlaub? **2** Wie muss  
 das Wetter sein? **3** Was machen Sie gerne? **4** Wo  
 machen Sie gerne Urlaub? **b individuelle Lösung**  
**c sea – lake**
- 5 *individuelle Lösung*
- 6 **a 2** nach Spanien. **3** Er fährt nach Österreich.  
**4** Carla fliegt nach Mallorca. **5** Ich fliege nach  
 Italien. **6** Er fährt nach Zürich. **7** Wir fliegen nach  
 Griechenland. **b du:** würdest ... fahren  
**er / es / sie:** würde ... fahren **wir:** würden ... fahren  
**ihr:** würdet ... fahren **sie / Sie:** würden ... fahren
- 7 **a 1** E – würden ... leben **2** A – würde ... fliegen **3** B –  
 Würdet ... studieren **4** C – würden ... machen **5** D –  
 Würdest ... leben  
**b**

		2		Ende
2.	Emma	würde	gerne einen Stadtrundgang	machen.
3.	Martha	würde	gerne Campingurlaub	machen.
4.	Ich	würde	gerne nach Sylt	fliegen.
5.	Wir	würden	gerne Urlaub auf Mallorca	machen.
6.	Karen	würde	gerne allein nach Amsterdam	fahren.

- 8 **a 2** Da waren wir noch nie! Da würden wir gerne  
 mal Urlaub machen. **3** Da war er noch nie! Da  
 würde er gerne mal Urlaub machen. **4** Da war ich  
 noch nie! Da würde ich gerne mal Urlaub  
 machen. **5** Da war sie noch nie! Da würde sie  
 gerne mal Urlaub machen. **b individuelle Lösung**
- 9 **1** früh **2** Alltag **3** allein **4** viel
- 10 **a 1** Dresden **2** Tina **3** Frankreich **4** Spanien **b** Sie  
 heißt Tina und kommt aus Dresden / Frankreich /  
 Spanien. Sie liebt den Sommer. Es muss warm und  
 sonnig sein. Schwimmen und an den Strand gehen,  
 das mag sie. Im Urlaub fährt sie immer nach Frank-  
 reich / Spanien oder Spanien / Frankreich.

**B**

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 **a 1** Winter **2** Sylt **3** Berge **4** Disco **5** Restaurant  
**6** Nordsee **7** Insel **b ICE** **c 2** denn man kann jeden  
 Tag segeln **3** denn man kann jeden Tag schwimmen
- 3 **a 1** C **2** Wo liegt Salzburg? – D **3** Wo liegt Sylt? –  
 A **4** Wo liegt Zürich? – E **5** Wo liegt Hamburg? – B  
**b 2** Man kann wandern. **3** Man kann surfen /  
 windsurfen. **4** Man kann segeln. **5** Man kann Rad  
 fahren. **6** Man kann tanzen / feiern.
- 4 **a 1** G **2** E **3** D **4** F **5** A **6** B **7** C **b Wien:** 1,7 Millio-  
 nen **Berlin:** 3,5 Millionen **München:** 1,3 Millionen  
**Hamburg:** 1,8 Millionen **Köln:** 1,1 Millionen  
**c 2** Wochentag / Tag fehlt? **3** Welcher Monat fehlt?
- 5 **1** Was **2** Welche **3** Wer **4** Welche
- 6 **2** Dienstag **3** Sylt **4** Pergamon Museum
- 7 **a 2** die – Welche **3** der – Welcher **4** das – Welches  
**5** das – Welches **6** die – Welche **7** die – Welche  
**8** der – Welcher **9** die – Welche **b 2** Welcher  
 Lehrer? **3** Welche Lampe? **4** Welcher Markt?  
**5** Welches Heft?
- 8 *individuelle Lösung*
- 9 *Lösungsvorschlag:* **1** eine Insel. Sie liegt in der Ost-  
 see. **2** Nach Rügen kommt man mit dem Auto oder  
 mit dem ICE. **3** Rügen hat viele Strände. Man kann  
 schwimmen, wandern, windsurfen und Golf spie-  
 len. **4** Rügen ist immer schön. Ideal ist es dort im  
 Frühling oder im Sommer.

**C**

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 **a 2** Appartement **3** Hotel **4** Pension **b 2** Museum  
**3** Job **4** schlafen **5** Handtasche **6** Kaffeemaschine  
**7** Terrasse
- 3 **a 1** die Sehenswürdigkeiten – die Kirche – das  
 Museum – die Stadt **2** die Suite – die Pension – das  
 Appartement – das Einzelzimmer **b individuelle**  
*Lösung*
- 4 **a** In einem Appartement in der Stadt. – In einem  
 Haus auf dem Land. – In einer Pension. – In einer  
 Jugendherberge. – In einer Wohnung in München.  
**b 1** Wo **2** wann **3** wie **4** Wo **5** wie lange
- 5 **a** Club gehen, Sehenswürdigkeiten besichtigen,  
 nach Brasilien fliegen, eine Wanderung machen,  
 nach Paris fahren **b 2** frühstücken **3** der Regen  
**4** übernachten
- 6 **a du:** hast **er / es / sie:** hat **wir:** haben **ihr:** habt  
**sie / Sie:** haben **b 2** gelernt – Feng und Jan haben  
 Vokabeln gelernt. **3** gefragt – Wir haben den  
 Deutschlehrer gefragt. **4** gearbeitet – Ich habe in  
 Köln gearbeitet. **5** gespielt – Emilia hat Tennis  
 gespielt. **6** gemacht – Ihr habt eine Wanderung  
 gemacht. **7** gekocht – Carla hat Gemüse gekocht.  
**8** gegrillt – Wir haben Fleisch gegrillt.

- 7 a 1 gesehen 2 gegessen 3 getrunken 4 geschlafen 5 gekommen 6 gegangen 7 gefahren b 1 haben 2 haben 3 haben 4 haben 5 sind 6 sind 7 sind c 1 a, c, e, g 2 b, d, f
- 8 a 2 D – ist 3 A – ist 4 C – hat b du: bist er / es / sie: ist wir: sind ihr: seid sie / Sie: sind c Lösungsvorschlag: Wir sind in die Stadt gefahren / gegangen / gekommen. – Wir sind mit dem Bus gefahren / gekommen. – Wir haben Golf gespielt. – Wir haben Fisch gegessen. – Wir haben die Show gesehen / gemacht. – Wir sind mit dem Taxi gefahren / gekommen. – Wir sind Ski gefahren. – Wir haben Wein getrunken. – Wir sind zu Fuß gegangen / gekommen. – Wir haben im Hotel geschlafen / gegessen.
- 9 2 Habt ihr schon Kaffee getrunken? – Nein, noch nicht. 3 Habt ihr schon die Stadt besichtigt? – Nein, noch nicht. 4 Habt ihr schon das Hotel gesehen? – Nein, noch nicht. 5 Seid ihr schon Ski gefahren? – Nein, noch nicht.
- 10 a Stadt – Frühstück – Schweiz – spät – schlafen – duschen – schön – spielen – schwimmen – schreiben – Deutschland – Spanien – schwarz – Fisch – verstehen – Spaß c 1 St – sch 2 s 3 S 4 sch 5 sch – S 6 sch
- 11 individuelle Lösung
- 10 a ich: mir du: dir b 2 Gefällt dir Mallorca? – Nein, aber Sylt gefällt mir. 3 Gefällt dir der Trainer von Bayern München? – Nein, aber der Trainer von Real Madrid gefällt mir. 4 Gefällt dir Tennis? – Nein, aber Boxen gefällt mir. 5 Gefällt dir die Farbe Rot? – Nein, aber die Farbe Blau gefällt mir.
- 11 1 mir 2 dir 3 mir 4 dir 5 dir
- 12 individuelle Lösung

**B**

- 1 joggen – schwimmen – segeln – snowboarden – boxen
- 2 a 2 billig – teuer 3 allein – im Team der Universität 4 schwimme – laufe 5 zweimal pro Woche – jeden Tag b 2 a – Ich spiele im Team. 3 d – Ich fahre nach Berlin. 4 c – Ich komme aus Chile.
- 3 a 2 Fans – e 3 Trikot – b 4 Universität – c 5 Team – g 6 trainieren – a 7 schenken – d b zweimal pro Woche – dreimal pro Woche – jeden Tag c individuelle Lösung d 1 Wie spät 2 Wie lange 3 Wie oft 4 Wie viel e 2 Laura ist Fan von Bayern München. 4 Meine Frau und ich sind Fans von Manchester United. f Lösungsvorschlag: bin Fußballfan.
- 4 a 2 Gefällt dir Stuttgart? – Mir ja, aber ihm nicht. 3 Gefällt dir Dresden? – Mir ja, aber ihr nicht. 4 Gefällt dir Berlin? – Mir ja, aber ihm nicht. 5 Gefällt dir Wien? – Mir ja, aber ihr nicht. b 1 Ihr 2 Ihr 3 ihm 4 Mir c 1 die 2 das – Das Auto gehört ihm. 3 das – Das Trikot gehört ihr. 4 der – Der Tennisball gehört ihr.
- 5 a er / es / sie: tut ihr: tut sie / Sie: tun b 1 lachen – C 2 träume – D 3 reden – B 4 tut – A c er: Gut, ich kann ihm helfen! du: Komm, ich helfe dir! sie: Kann ich ihr wirklich helfen? d 2 Kann ich ihm helfen? 3 Kann ich ihr helfen?
- 6 2 D 3 D 4 A 5 D 6 A 7 D 8 A 9 D 10 A
- 7 a Ich danke dir. – Und dein Lieblingssport? – Ich liebe Tennis. – Kann ich dir helfen? – Gefällt dir der Kurs? b 1 Und was meint deine Freundin? 2 Und was meint dein Freund? 3 Und was meinst du? c 1 ihr 2 ihr 3 Ihm 4 ihm
- 8 1 gefällt 2 danke 3 helfen 4 gefallen 5 schmecken 6 hilft 7 gefällt 8 schmeckt
- 9 individuelle Lösung
- C**
- 1 → der Fuß – der Bauch – der Mund – der Arm ↓ die Hand – das Bein – das Auge – der Kopf
- 2 a 2 C 3 D 4 B 5 F 6 G 7 E b 1 dann 2 dann 3 zuerst – dann 4 zuerst
- 3 du: Steig bitte aus! ihr: Schreibt bitte! Sie: Seien Sie bitte ruhig!

**Lektion 11 Bist du fit?****Starten wir!**

- 1 2 Step 3 Yoga 4 Fußball 5 Segeln
- 2 2 der Fuß 3 das Haar 4 der Arm 5 der Mund
- 3 2 der Kopf 3 das Bein 4 das Auge

**A**

- 1 Singular: das Bein – der Kopf – das Haar – der Fuß – der Arm – die Hand Plural: die Beine – die Köpfe – die Haare – die Füße – die Arme – die Hände
- 2 1 Mund, Bauch 2 Beine, Füße, Arme, Hände
- 3 1 c 2 a 3 d 4 b
- 4 2 Joggen 3 Ski 4 Tennis 5 Boxen 6 Golf
- 5 a Lösungsvorschlag: 2 Ich glaube, fünf Prozent sehen gerne Boxen. 3 Ich glaube, siebzehn Prozent sehen gerne Tennis. 4 Ich glaube, sieben Prozent sehen gerne Basketball. b individuelle Lösung
- 6 2 Um Viertel nach drei kommt Golf. 3 Um fünf nach fünf kommt Fußball. 4 Um halb elf kommt Boxen.
- 7 a individuelle Lösung b individuelle Lösung
- 8 1 gefällt 2 gefallen 3 gefällt 4 gefallen 5 Gefallen
- 9 a gefällt dir die Sportschau? – Ja, sehr, Und dir? – Mir auch! b Lösungsvorschlag: Sag mal, gefällt dir das Fußball-Spiel? – Ja, sehr. Und dir? – Mir auch! – Sag mal, gefällt dir das Basketball-Spiel? – Nein. Und dir? – Mir auch nicht!

- 4 a 3 ihr macht auf 4 ihr seid 5 ihr steht auf 6 ihr esst 7 ihr trinkt 8 ihr nehmt 9 ihr schlaft 10 ihr lest 11 ihr macht aus 12 ihr fahrt b 2 Macht die Fenster zu! 3 Macht die Bücher auf! 4 Seid ruhig! 5 Steht langsam auf! 6 Esst nicht so viel! 7 Trinkt viel Tee! 8 Nehmt noch Gemüse! 9 Schlaft gut! 10 Lest nicht so lange! 11 Macht das Licht aus! 12 Fahrt in die Stadt! c 2 Legt den Kopf nach rechts! 3 Seid ganz entspannt! / Macht die Augen zu! 4 Hebt das Bein!
- 5 a **Aussage:** Ich trainiere dreimal pro Woche. **Frage:** Trainieren Sie dreimal pro Woche? **Imperativsatz:** Trainiert dreimal pro Woche! b Steht auf! – Atmet langsam ein! – Atmet dann wieder aus! – Seid ganz entspannt! – Hebt das Bein! – Macht die Augen zu! – Hebt beide Arme! c **Carla, bitte:** lies den Text! – kreuz an! – spiel den Dialog! – frag! – hör den Dialog! – lern die Vokabeln! – geh umher! – prüf die Antwort! **Carla und Jan, bitte:** lest den Text! – kreuzt an! – spielt den Dialog! – fragt! – hört den Dialog! – lern die Vokabeln! – geht umher! – prüft die Antwort! **Frau Müller, bitte:** lesen Sie den Text! – kreuzen Sie an! – spielen Sie den Dialog! – fragen Sie! – hören Sie den Dialog! – lernen Sie die Vokabeln! – gehen Sie umher! – prüfen Sie die Antwort!
- 6 1 für 2 mit 3 in 4 Seit 5 mit 6 nach 7 für
- 7 jung – alt, wenig – viel, verheiratet – ledig, billig – teuer, falsch – richtig, schön – hässlich, kalt – warm
- 8 a **ich:** mein – mein – mein **du:** dein – dein – dein **er:** sein – sein – sein **sie:** ihr – ihr – ihr **wir:** unser – unser – unser b **Peter:** 2 Meine 3 Meine 4 Mein 5 Meine **Sophie:** 2 Ihre 3 Ihre 4 Ihr 5 Ihre **Chef:** 2 Unser 3 Unsere 4 Unsere 5 Unsere **Oliver:** 2 Seine 3 Sein 4 Sein 5 Seine c 1 Unser 2 Unsere 3 unsere 4 unser 5 unsere 6 Unsere 7 Unsere 8 unsere
- 9 Und wie gefällt dir Step? – Toll. Unsere Trainerin ist klasse.
- 10 Und wie gefällt dir Pilates? – Toll. Unser Trainer ist klasse.
- 11 *individuelle Lösung*
- 12 a 1 b 2 p 3 p 4 b 5 p 6 p 7 b 8 b 9 p 10 b 11 p 12 b

**D**

1

2		Ende
Atmet	langsam	aus!
Atmet	langsam wieder	ein!
Macht	die Augen	zu!
Macht	die Augen wieder	auf!
Hebt	beide Arme!	
Seid	ganz entspannt!	

- 2 a 1 Strand 2 Kurs 3 Arzt 4 Deutschkurs 5 Boxen b 2 Ich habe Fieber. 4 Mein Arm tut weh. 5 Ich habe Husten. 6 Mein Kopf tut weh. 7 Mein Knie tut weh. 8 Mein Fuß tut weh.
- 3 **formell:** Wie geht es Ihnen? **informell:** Sag mal, wie geht's dir denn? – Geht's dir besser? – Wie geht's dir heute?
- 4 1 tun 2 tut 3 tun 4 tut 5 tun 6 tut
- 5 a 1 der – c – Arzt 2 das – b – Training 3 die – Schule b 1 zur 2 zur 3 zum 4 zum 5 zum c 1 der – zum 2 die – zur 3 das – zum 4 die – zur 5 das – zum 6 der – zum
- 6 2 a 3 d 4 b 5 g 6 c 7 f
- 7 a Guten Tag, Herr Schnell. Wie geht es Ihnen? – Nicht gut. Mein Bauch tut weh. – Seit wann? – Seit gestern. – Dann nehmen Sie die Tabletten und Sie müssen viel trinken. / Dann nehmen Sie die Tabletten. Und sie müssen viel trinken. – Und darf ich Sport machen? – Nein. Kein Sport und kein Stress. Sie müssen zu Hause bleiben. b **Arzt:** Auch Rauchen ist verboten! – Und Sie müssen viel trinken. – Seit wann? – Darf ich mal sehen? **Patientin:** Seit gestern. – Ach, nicht so gut. – Und darf ich Sport machen?
- 8 a 2 Sport machen – Tabletten nehmen 3 arbeiten – viel schlafen b **ich:** kann – will **du:** darfst – musst – kannst – willst **er / es / sie:** darf – muss – kann – will **wir:** dürfen – müssen – können – wollen **ihr:** dürft – müsst – könnt – wollt **sie / Sie:** dürfen – müssen – können – wollen c 2 muss – darf 3 muss – darf 4 muss – darfst d 2 Mein Bein tut weh. Ich darf nicht Tennis spielen, ich muss zum Arzt gehen. 3 Ich habe Husten. Ich darf nicht ins Fitness-Studio gehen, ich muss viel Tee trinken. 4 Ich habe Fieber. Ich darf nicht ins Büro fahren, ich muss im Bett bleiben.
- 9 a Oje, du bist doch krank! Warst du beim Arzt? – Ja, er sagt, ich darf nicht arbeiten. Ich muss im Bett bleiben. b Oje, du bist doch krank! Warst du beim Arzt? – Ja, er sagt, ich darf nicht joggen. Ich muss viel schlafen. c 1 der – c – Arzt 2 das – b – Training 3 die – Ärztin d 1 beim 2 bei der 3 Beim e 1 beim 2 beim 3 zum 4 zum 5 zur
- 10 1 Können – müssen 2 Dürfen – müssen 3 kann 4 müssen 5 darf

11

	2			Ende
2.	Er	kann	auch zu Hause	bleiben.
3.		Dürfen	wir	Pause
4.	Ihr	müsst	viel	trinken.
5.	Wir	können	auch in die Sauna	gehen.
6.		Wollen	wir	Sushi
				bestellen?

- 12 a Ich rauche nicht, und ich mache viel Sport. Ich gehe ins Fitness-Studio. Ich jogge und ich mache einmal pro Woche Yoga. Aber ich bin auch oft krank. Im Winter habe ich oft Schnupfen, Husten und Fieber. Dann gehe ich zum Arzt. Manchmal muss ich auch Tabletten nehmen. Ich muss im Bett bleiben und darf nicht arbeiten.  
b Tee – Tennis – Schnee – Bett – See – Kaffee – Idee – elf – Geld

## Lektion 12 Beruf und Leben

### Starten wir!

- 1 1 Hausmann 2 Pilotin 3 SchauspielerIn  
4 Journalistin  
2 a Er ist Kellner in einem Restaurant in der Schweiz. b 2 Wo wohnt sie? 3 Ist sie verheiratet?  
4 Hat sie Kinder? 5 Was ist sie von Beruf?  
3 a 1 stressig 2 sicher 3 nützlich 4 spannend  
5 kreativ 6 interessant b individuelle Lösung  
4 1 fliegen 2 haben 3 verdienen 4 arbeiten  
5 treffen 6 haben 7 reisen

### A

- 1 1 platz 2 zeit 3 Aufgabe 4 Bruder  
2 a s: Hannas Deutschbuch – Emilias Kollegin – Maries Geldbörse s', x', z': Alexis' Aufgaben – Elias' Auto – Max' Fahrrad – Hans' Arbeitsplatz – Nicolas' Wohnung – Nils' Mutter – Götz' Motorrad  
b individuelle Lösung  
3 individuelle Lösung  
4 2 die Friseurin 3 der Hausmann 4 die Architektin  
5 die Journalistin 6 der Krankenpfleger 7 die Mechanikerin 8 die Studentin 9 der Koch 10 die Managerin 11 der Verkäufer 12 die Trainerin 13 der Programmierer 14 die Ärztin  
5 a der Beruf: die Automechanikerin – der Polizist – der Autoverkäufer – der Taxifahrer der Arbeitsplatz: die Werkstatt – das Restaurant – das Geschäft – das Hotel – der Supermarkt – das Rathaus b individuelle Lösung c individuelle Lösung d 2 Die Krankenschwester arbeitet im Krankenhaus. 3 Fitness-Studio – Der Fitness-Trainer arbeitet im Fitness-Studio. 4 Werkstatt – Der Automechaniker arbeitet in der Werkstatt. 5 Geschäft – Der Verkäufer arbeitet im Geschäft. / Supermarkt – Der Verkäufer arbeitet im Supermarkt. 6 Restaurant – Der Koch arbeitet im Restaurant. / Hotel – Der Koch arbeitet im Hotel.  
6 a im Geschäft – in der Firma b 2 das – im Krankenhaus 3 der – im Kindergarten 4 das – im Restaurant 5 die – in der Universität 6 der – im Supermarkt 7 die – in der Schule 8 das – im Museum 9 die – in der Bank 10 das – im Hotel 11 das – im Büro 12 die – in der Werkstatt c Im: 2 In der: 1 Zu: 4 Bei: 3, 6

- 7 a 2 bei 3 in 4 zu 5 für 6 bei 7 in 8 als 9 im 10 in  
b individuelle Lösung  
8 a 2 kreativ 3 nützlich 4 viel 5 Leute 6 Team  
b individuelle Lösung c Lösungsvorschlag: Ich möchte viel reisen, denn ich möchte etwas lernen. – Mein Job muss kreativ sein, denn ich möchte etwas lernen. – Ich möchte viel Freizeit haben, denn ich möchte ein Buch schreiben. – Ich möchte zu Hause arbeiten, denn ich habe eine Familie. – Ich möchte viele Pausen haben, denn ich möchte auch andere Sachen machen. – Mein Job muss interessant sein, denn ich möchte etwas lernen. – Mein Job muss nützlich sein, denn ich möchte Menschen helfen. – Ich möchte viel verdienen, denn ich möchte ein Haus kaufen. – Ich möchte im Team arbeiten, denn ich bin nicht gerne allein. – Ich möchte Zeit für mich haben, denn ich möchte ein Buch schreiben.  
9 individuelle Lösung

### B

- 1 die Aufgaben – der Beruf – die Arbeit – der Arbeitsplatz – die Journalistin – der Traumjob – die Arbeitszeit – die Werkstatt – das Büro  
2 1 Probleme 2 glücklich 3 arbeitslos 4 Kunde  
5 geschlossen 6 Bank 7 Diktat  
3 1 f 2 r 3 f 4 r 5 f 6 r 7 f 8 f 9 r  
4 hatten  
5 2 hatte – habe 3 hatte – habe 4 hatte – habe  
5 hatte – habe 6 hatten – haben 7 hatten – haben  
6 2 waren 3 hatten 4 hatten 5 hatte 6 hatten  
7 war 8 war 9 hatten 10 hatten 11 waren  
12 hatte 13 war  
7 a 1 d 2 f, d 3 g 4 a, b 5 b, d, f 6 e 7 c 8 b, d, f  
b 1 b 2 c 3 e 4 a 5 d 6 f c 1 hat ... gebracht  
2 hat ... gekauft 3 hat ... gelesen 4 hat ... gemacht  
5 hat ... gemacht 6 ist ... gekommen d 1 gelesen  
2 gebracht 3 gekauft 4 geholfen 5 gemacht  
6 gekommen  
8 1 habe ... besucht 2 hat ... gebracht 3 hat ... geholfen  
4 habe ... gelernt 5 habe ... gelesen 6 habe ... studiert  
7 habe ... gelebt – gearbeitet 8 hat ... geschlossen  
9 a 1 ...für die Kinder gemacht. 2 ... auf den Markt gegangen. 3 Sie hat Kaffee ... 4 Ihr Mann ist ...  
b individuelle Lösung  
10 2 Machen Sie die Hausaufgaben. 3 Sprechen Sie viel. 4 Lesen Sie die Texte. 5 Hören Sie die CD. 6 Kaufen Sie ein Grammatikbuch. 7 Machen Sie die Übungen.  
11 a 2 sollst 3 soll 4 soll 5 sollen 6 sollt 7 sollen  
b 2 soll die Hausaufgaben machen. 3 Sie sagt, ich soll viel sprechen. 4 Sie sagt, ich soll die Texte lesen. 5 Sie sagt, ich soll die CD hören. 6 Sie sagt, ich soll ein Grammatikbuch kaufen. 7 Sie sagt, ich soll die Übungen machen.



- 12 **2** Ja, lies den Text! **3** Ja, mach das Fenster auf!  
**4** Ja, mach die Übung! **5** Ja, sei ruhig! **6** Ja, schreib den Test!
- 13 **a 2** Nehmen Sie die Tabletten! **3** Sie sollen viel Wasser trinken. **4** Bleiben Sie im Bett! **5** Sie sollen leicht essen. **6** Rauchen Sie nicht! **7** Sie sollen eine Auszeit nehmen.

b

		2			Ende
2.	Er	soll		im Bett	bleiben.
3.	Ihr	sollt		die Tabletten	nehmen.
4.		Sollen	wir	mehr Sport	machen?
5.		Soll	ich	einen Job	suchen?
6.	Sie	soll		eine Auszeit	nehmen.

- 14 **a** und Gemüse kaufen. Ich soll auch Steaks im Supermarkt kaufen und die Kinder vom Training abholen. Ich soll Marie bei den Hausaufgaben helfen. Und ich soll das Abendessen machen und dann seine Mutter anrufen. **b 1 t 2 d 3 t 4 d 5 t 6 t 7 d 8 d**

C

- 1 **1 d 2 c 3 b 4 c 5 a 6 b 7 d 8 a**
- 2 **Tim:** 21 Jahre alt – Küchenhilfe – Forschungsstation in der Antarktis – für 240 Leute kochen – Er geht ins Fitness-Studio und ins Kino. – 7–8 Stunden **Julia:** 26 Jahre alt – Redakteurin – Fernsehstudio Vienna TV – Programme planen, Informationen suchen, Skripte lesen und schreiben – eine Stunde mit dem Auto – Sie lernt Fremdsprachen. – nicht gut
- 3 **2** schälen / kochen / waschen **3** sein / machen **4** kochen / planen **5** machen **6** gehen **7** waschen / schälen / kochen **8** lernen **9** planen
- 4 **Lösungsvorschlag:** schält Kartoffeln. Er ist total müde. Er kocht für 240 Leute. Er macht Sport. Er geht in die Bar. Er schält Äpfel.
- 5 **a 1 k 2 g 3 k 4 g 5 k 6 k 7 g 8 g**
- 6 **1** vor **2** Nach
- 7 **a** dem – dem – der **b 2** die – Nach der Party. **3** das – Vor dem Abendessen. **4** das – Vor dem Kino. **5** das – Nach dem Training. **6** die – Nach der Arbeit. **7** das – Vor dem Fußball-Spiel. **8** die – Vor der Show. **9** der – Nach dem Urlaub. **10** der – Nach dem Stadtrundgang.
- 8 **a 1** Nach der **2** im **3** am **4** nach dem **5** vor dem **6** Im **7** Nach dem **b 1** am **2** Nach **3** um **4** Um **5** um **6** am **7** vor **8** um
- 9 **a individuelle Lösung b individuelle Lösung**
- 10 **1** Liebe **2** Freitag **3** Grüße
- 11 **individuelle Lösung**